

Rollender Spaß auf dem Skateboard



Bürgermeister Ralf Claßen (r.) und Achim Diewald (l.), Kommunalmanager bei Westenergie, freuen sich mit den Kindern und dem Trainer Jonas Steinert von Skate Aid über die Fortschritte beim Skateboarden. Foto: Gemeinde Aldenhoven

Rollende Räder, tolle Tricks, hinfallen, aufstehen und wieder versuchen, das macht den Skateboard-Workshop aus. In Kooperation mit der Gemeinde Aldenhoven, dem Energieunternehmen Westenergie und der Initiative skate-aid aus Münster, fand in den Herbstferien ein zweitägiger kostenloser Workshop für Kinder und Jugendliche unter Federführung von echten Profis statt. Das Projekt wurde bereits zum vierten Mal auf der Skateranlage in Aldenhoven angeboten.

Bürgermeister Ralf Claßen und Achim Diewald, Kommunalmanager bei Westenergie, überzeugten sich persönlich von den Erfolgen der jungen Skateboard-Fahrerinnen und -Fahrer im Workshop. Bevor es auf die Bretter ging, hatte jeder Teilnehmende am Tag zuvor unter fachmännischer Anleitung das eigene Skateboard zusammengebaut und wachte dann unter

Anleitung erste Fahrversuche auf den rollenden Brettern. „Der Workshop findet zum vierten Mal in Aldenhoven statt und es ist auch in diesem Jahr klasse zu beobachten, wie schnell die Kids Fortschritte machen und mit welcher Leidenschaft sie dabei sind“, freute sich Bürgermeister Claßen. „Insgesamt 20 Kinder sind dabei“, fügte er hinzu.

Bereits seit 2016 organisieren das Energieunternehmen und die Initiative gemeinsam die Workshops. „Wir freuen uns, dass wir nach 2017, 2018 und 2021 nun zum vierten Mal den Skateboard-Workshop in Aldenhoven anbieten können. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben hier im vergangenen Jahr ihre Leidenschaft fürs Skateboarden entdeckt“, sagte Achim Diewald, Kommunalmanager bei Westenergie.

Westenergie und die Initiative skate-aid bieten in den Sommer- und Herbstferien bereits seit

sieben Jahren gemeinsame Skateboard-Workshops an. Gedacht ist das Programm für bis zu 40 Kinder und Jugendliche zwischen acht und 16 Jahren. In den zweitägigen Workshops lernen sie technische Grundlagen des Skateboardfahrens, wie zum Beispiel Fußstellung, Lenken, Beschleunigen und Bremsen, aber auch fachliche Basics: Welche Boardgröße ist für

wen geeignet? Welche Auswirkungen haben welche Rollen auf die Geschwindigkeit? Welchen Unterschied macht es, wenn das Board harte oder weiche Lenkgummis hat?

Ein Team um den Skateboard-Pionier und skate-aid Gründer Titus Dittmann leitet die Workshops. Sein pädagogischer Ansatz: Skaten eignet sich sowohl für die sportliche Entwicklung als auch für die Persönlichkeitsbildung. Titus Dittmann betont: „Skateboarden verbindet. Es führt die verschiedensten Menschen zusammen. Gleichzeitig schafft es Freiräume und ermöglicht so Kindern und Jugendlichen, sich auszuleben. Gerade in ihrer Orientierungsphase ist das sehr wichtig für die Entwicklung. Die Tricks und Fertigkeiten, die die jungen Menschen während des Workshops erlernen, unterstützen sie also in ihrer Persönlichkeitsbildung.“

Die Teilnahme an den Workshops ist kostenlos. Westenergie stellt Verpflegung sowie die Boards, mit denen die Teilnehmenden cruisen. Zum krönenden Abschluss des Workshops dürfen die Kinder und Jugendlichen ihre Boards behalten und mit nach Hause nehmen. Weitere Informationen zu skate-aid gibt es unter www.skate-aid.org.



Hühne & Krapp
Rechtsanwälte

Björn Hühne
Rechtsanwalt
u. Fachanwalt für Strafrecht

Georg Krapp
Rechtsanwalt

▶ Strafrecht ▶ Verkehrsrecht ▶ Arbeitsrecht ▶ Mietrecht ▶ Familienrecht ▶ Erbrecht

52428 Jülich · Linnicher Straße 17
Telefon (02461) 4135 · Telefax (02461) 2882 · Notruf 24 Std. (0171) 6426738
E-Mail huehne-krapp@t-online.de · Internet www.huehne-krapp.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Herbstferien sind vorbei und mit den fallenden Blättern werden auch die Tage wieder kürzer. Auch in dieser unsicheren Zeit mit vielen offenen Fragen können und sollten wir uns ein wenig auf die kommenden Veranstaltungen des Herbstes freuen.

Weniger erfreulich ist derzeit der vielfach beklagte Umstand der verzögerten bzw. lückenhaften Postzustellung. „Bei Deutsche Post und DHL legen wir sehr großen Wert auf eine zuverlässige und pünktliche Auslieferung der uns anvertrauten Sendungen.“, hat mir auf ein zweifaches Beschwerdeschreiben hin der Vorstand der Post geantwortet. Das setzen wir als Kunden selbstverständlich auch voraus, denn dafür bezahlen wir schließlich auch. Nicht nachvollziehbar ist es aber, dass man trotz der seit Monaten auch in anderen Kommunen vorliegenden Mängel feststellt: „Für die Privathaushalte konnte punktuell nachvollzogen werden, dass es personalbedingt lokale Engpässe gibt.“ Auch wir in der Verwaltung haben große Probleme mit ausbleibenden Postsendungen und auch die Aldenhoven Infoblatt, die neuerdings nicht mehr durch Zusteller ausgetragen wird, sondern auf dem Postweg in Aldenhovener Haushalte finden soll, wird vielfach nicht zugestellt. Ich werde die Entwicklung beobachten und im Zweifel erneut an den Postvorstand herantreten.

In meinem letzten Vorwort hatte ich darüber berichtet, dass der Rat der Gemeinde aufgrund seiner Sorge um die aktuelle Preisentwicklung an den Energiemärkten in seiner letzten Sitzung auf Antrag einer Ratsfraktion hin einstimmig beschlossen hat, die Bundesregierung grundsätzlich aufzufordern, die geplante Gasumlage zu stoppen. Das haben wir umgehend getan. Ob diese Aldenhovener Aufforderung zum jüngst beschlossenen Maßnahmenkatalog der Bundesregierung u.a. mit dem Wegfall der Gasbeschaffungsumlage und der Einführung eines Preisdeckels für Gas bei gleichzeitiger Reduzierung der Umsatzsteuer beigetragen hat, wissen wir nicht. Die Ergebnisse werden sich allerdings auf unsere Energieausgaben hoffentlich positiv auswirken. Auch

die Gemeindeverwaltung ist gezwungen, neue Lieferverträge für das kommende Jahr mit unserem Energieversorger zu schließen. Wir stimmen uns hier mit unserem regionalen Versorger laufend über die Marktpreisentwicklung ab und konnten dadurch Stand heute bereits rund 100.000 Euro möglicher Mehrausgaben im kommenden Jahr einsparen.

Die Existenz der Kleinschwimmhalle in Siersdorf ist für das laufende Jahr zunächst dank eines Mehrheitsbeschlusses des Gemeinderates gesichert. Mit 110.000 Euro unterstützt die Gemeinde in diesem Jahr den Förderverein Kleinschwimmhalle und ermöglicht es dem Verein und seinen Mitgliedern so, den Fortbestand des Bades für die Benutzer und hier insbesondere den Lehrschwimmbetrieb für unsere Schulkinder zu sichern. Dafür ein großes Dankeschön an alle politischen Entscheidungsträger, die meinem Beschlussvorschlag zugestimmt haben. Gemeinsam mit dem Vereinsvorstand werden wir nachfolgend ein Konzept zur insbesondere energetischen Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Betriebsführung erarbeiten, um die Existenz des Bades auch langfristig zu sichern. Große Aufregung gibt es derzeit - auch wenn der Bund eine befristete Verlängerung der Abgabefrist beschlossen hat - um das Verfahren zur Neuordnung der so genannten Grundsteuer. Warum kam es überhaupt dazu? Das Bundesverfassungsgericht hat das derzeitige System der grundsteuerlichen Bewertung im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt, da es gleichartige Grundstücke unterschiedlich behandelte und so gegen das im Grundgesetz verankerte Gebot der Gleichbehandlung verstoße. Es hatte daher dem Bundesgesetzgeber eine Frist bis Ende 2019 gesetzt, die Grundsteuer zu reformieren und damit gerechter zu gestalten.

Die bisherige Berechnung der Grundsteuer basierte auf Jahrzehnte alten Grundstückswerten (den sogenannten Einheitswerten). Im Westen werden die Grundstücke nach ihrem Wert im Jahr 1964 berücksichtigt. In den ostdeutschen Ländern sind die zugrunde gelegten Werte sogar noch älter, sie beruhen auf Werten

aus dem Jahr 1935. Diese Einheitswerte werden mit einem einheitlichen Faktor, der sogenannten Steuermesszahl (bundeseinheitlich gleich), und anschließend mit dem bei uns vom Gemeinderat beschlossenen gemeindlichen Hebesatz multipliziert. Da sich die Werte von Grundstücken und Gebäuden seit den Jahren 1935 und 1964 sowohl im Westen als auch im Osten sehr unterschiedlich entwickelt haben, kommt es aktuell zu steuerlichen Ungleichbehandlungen, die nach Ansicht des Bundesverfassungsgerichts mit dem Grundgesetz nicht mehr zu vereinbaren sind. Ziel der Neureglung ist es, die Grundsteuer auf gerechte Ermittlungsweise als bedeutende Einnahmequelle für die Städte und Gemeinden über das Jahr 2019 hinaus zu erhalten. Dazu müssen Daten neu von den Steuerpflichtigen erfasst werden, was vielfach zu Unverständnis und zur Überforderung der Menschen geführt hat. Mit der fristgerechten Verabschiedung des entsprechenden Gesetzespaketes können Städte und Gemeinden heute weiterhin auf diese wichtige Einnahme bauen, um beispielsweise Schulen zu sanieren, Straßen und Spielplätze zu bauen, sowie Feuerwehr und Krankenhäuser vorzuhalten. Ab dem 1. Januar 2025 soll die Grundsteuer auf Grundlage des neuen Rechts erhoben werden. Welche Folgen hat die Reform für uns als Steuerzahler? Auch wenn die Reform insgesamt aufkommensneutral ausgestaltet wird, also die Gesamtheit der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler nicht mehr oder weniger Grundsteuer zahlt, werden sich unsere individuellen Steuerzahlungen vielfach verändern. Einige (insbesondere die Besitzer älterer Immobilien) werden mehr Grundsteuer bezahlen müssen, andere weniger. Das ist die zwingende Folge der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts und - angesichts der aktuellen Ungerechtigkeiten aufgrund der großen Bewertungsunterschiede durch das Abstellen auf veraltete Werte - unvermeidbar.

Ein Satz, den wir nie wieder hören möchten, entstammt einer Beschreibung der fürchterlichen Dinge, die in der Zeit des Dritten



Reichs in Deutschland und in zahlreichen europäischen Ländern geschehen sind: „Dann bringt der LKW die Nachbarsfamilie weg zum Bahnhof - von da aus geht es in den Tod.“ So oder so ähnlich erging es auch rund 40 jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus der Gemeinde Aldenhoven, die seinerzeit deportiert wurden. Damit so etwas niemals mehr passiert, erinnern wir uns in unserer Gemeinde in jedem Jahr an die Reichspogromnacht und gedenken insbesondere der jüdischen Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung, von denen einige auch aus unserer Gemeinde stammten. Sie waren Nachbarn. Auch in diesem Jahr findet die traditionelle, gemeinsame Gedenkfeier wieder an der Gedenkstele im Aldenhovener Römerpark statt. Sie dient als Zeichen unserer Erinnerungskultur aber auch als Manifestation unseres demokratischen Bewusstseins, an die jüdischen Opfer Aldenhovens in der grausamen Nazi-Diktatur des Dritten Reichs zu gedenken. Ich lade Sie herzlich ein, am Mittwoch, 9. November 2022, gemeinsam mit zahlreichen Gleichgesinnten dieses Gedenken zu feiern. Ein weiterer Gedenktag ist der Volkstrauertag am 13. November. Der nationale Volkstrauertag ist der Tag unseres stillen Gedenkens an alle Opfer von Krieg und Gewalt. Er ist zugleich ein Tag der Besinnung, wie wir heute auf Krieg, Gewalt und Terror reagieren, und was wir heute für Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit bei uns und in der Welt tun können. In den einzelnen Ortschaften finden hierzu verschiedene Veranstaltungen am Vorabend und am Sonntag statt. Wir begehen diesen Gedenktag in Aldenhoven traditionell mit

einem gemeinsamen Gang ab der Kirche zum Friedhof, wo wir in kurzen Ansprachen im Rahmen der

Kranzniederlegung der unzähligen Opfer gedenken. Zu allen Veranstaltungen lade ich Sie

herzlich ein. Ihnen allen wünsche ich eine weiterhin schöne Herbstzeit.

Bleiben Sie gesund, herzlichst,
Ihr Ralf Claßen
Bürgermeister

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag 2022

Am Volkstrauertag wird in Deutschland der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht. Er soll zudem Mahnung zu Versöhnung, Verständigung und Frieden in der Welt sein.

In allen Ortsteilen der Gemeinde Aldenhoven finden Gedenkfeiern statt, zu denen die Bürgerinnen

und Bürger herzlich eingeladen sind.

Aldenhoven 13.11.2022

10.00 Uhr Feierstunde/Friedhof an der Trauerhalle

Siersdorf 12.11.2022

17.00 Uhr Denkmal

Kath. Kirche

Freialdenhoven 13.11.2022

10.00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal

Dürboslar 13.11.2022

9.00 Uhr Wortgottesdienst/anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal

Schleiden 12.11.2022

19.00 Uhr Messe/anschl.

Kranzniederlegung am Ehrenmal

Niedermerz 13.11.2022

10.00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal

Engelsdorf 13.11.2022

10.30 Uhr Kranzniederlegung am Denkmal

Neu-Pattern 13.11.2022

11.00 Uhr Feier

am Ehrenmal

St. Matthäuskapelle

Gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmacht

Die Betreuungsstelle des Kreises Düren bietet am Dienstag, 15. November 2022, in der Zeit von 10 - 12 Uhr eine Sprechstunde zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung in

den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung Aldenhoven an.

Ein/e Mitarbeiter/in der Betreuungsstelle des Kreises Düren, berät Sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche

Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort:

Gemeindeverwaltung Aldenhoven, Dietrich-Mülfahrt-Straße 11-13, 52457 Aldenhoven

Anmeldung bitte unter Telefon 02464/586-131

Verdienter Ruhestand für einen langjährigen Mitarbeiter

Herr Günter Schwedt wurde im Oktober 2022 von Bürgermeister Ralf Claßen nach 22jähriger Beschäftigungszeit mit den besten Wünschen in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Nach vielen Jahren verlässt er die Gemeinde Aldenhoven und genießt ab sofort und noch hoffentlich viele gesunde Jahre seinen nächsten Lebensabschnitt.

Bürgermeister Ralf Claßen dankte Günter Schwedt im Rahmen einer kleinen Feierstunde auf dem

gemeindlichen Baubetriebshof herzlich für seine immer überaus engagierte Arbeit. „Mit Günter Schwedt verlieren die Gemeinde und ihr Baubetriebshof einen sehr guten und sympathischen Experten und Kollegen mit großem Fachwissen. Er wird uns fehlen und wir werden ihn alle sehr vermissen!“, stellte der Bürgermeister zum Abschied fest. Alles Gute für die Zukunft, lieber Günter Schwedt auch noch einmal von dieser Stelle.



Foto: Gemeinde Aldenhoven

Ende: Rathaus Info

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER

Andreas Gretscher

FON 02427 902450

E-MAIL a.gretscher@rautenberg.media

Infotag am Mädchengymnasium Jülich

Mädchenschule, Europaschule, Christliche Schule

Am Samstag, 12. November, öffnet das Mädchengymnasium Jülich (Dr. Weyer-Straße 5, Ecke Römerstraße) von 9.30 bis 13 Uhr wieder seine Türen für die Schülerinnen der vierten Klassen und deren Familien. Wir bieten ab 9.45 Uhr parallele Angebote in Kleingruppen für Viertklässlerinnen und ihre Eltern an, etwa Workshops und Mitmachaktionen in unterschied-

lichen Schulfächern und Erkundungsführungen durch das Schulgebäude. An Infotischen im Foyer sind Beratungsgespräche mit Lehrerinnen und Lehrern sowie Vertreterinnen des Schulträgers möglich. Außerdem freuen sich engagierte Oberstufenschülerinnen und MGJ-Eltern auf den Austausch mit den interessierten Familien. Um 10.15 Uhr informieren die Schulleiterin Christiane Clemens

und die Erprobungsstufenkoordinatorin Olivia Baetz im PZ zum Schul- und Bildungsprofil des Mädchengymnasiums. Es wird hier ausführlich über die Schule informiert, zum Beispiel über die Vorteile eines Gymnasiums nur für Mädchen und auch über den seit Jahren etablierten bilingualen Bildungsgang der Europaschule. Auch im Anschluss besteht die Möglichkeit mit Eltern, Schul-

leitung und Kollegium ins Gespräch zu kommen und sich an Stellwänden weiter zu informieren. Die Veranstaltung findet nach den Regeln der dann geltenden CoronaSchV statt. Weitere Informationen über die Schulhomepage www.mgj-online.de. Die gesamte Schulgemeinschaft freut sich über zahlreiche Besucher.

Seniorengedertstage und Ehejubiläen im Dezember

80 Jahre

13.12.1942 Zeggai, Mostafa
16.12.1942 Starkes, Katharina
23.12.1942 Linscheidt, Margareta
23.12.1942 Dillfiraz, Mayveli
27.12.1942 Schütz, Marliese

81 Jahre

16.12.1941 Pinell, Marlies

83 Jahre

10.12.1939 Gerckens, Gertrud
18.12.1939 Schreiber, Hermann

22.12.1939 Schneiderwind, Ludwig
23.12.1939 Zurkaulen, Erika
28.12.1939 Putz, Sibilla

84 Jahre

15.12.1938 Kreding, Christa
18.12.1938 Beyß, Hubert
31.12.1938 Schreiber, Helmut

85 Jahre

04.12.1937 Beer, Arnold
19.12.1937 Andres, Charlotte

21.12.1937 Thiruchelvam, Arulappu
22.12.1937 Schunck, Elisabeth
24.12.1937 Raner, Johann
26.12.1937 Simeg, Agneza
31.12.1937 Forst, Marlene

87 Jahre

25.12.1935 Thelen, Gertrud
31.12.1935 Frantz, Willi
31.12.1935 Kutschke, Maria

88 Jahre

02.12.1934 Lori, Marianne
27.12.1934 Bontenbroich, Gertrud

90 Jahre

21.12.1932 Kaldenbach, Peter

95 Jahre

27.12.1927 Harzheim, Franziska
31.12.1927 Kutschke, Hugo

Goldene Hochzeit

30.12.1972 Michalski, Margarethe und Wladyslaw

Termine November/Dezember 2022

Freitag, 4. November 2022, 15.00 Uhr

Theaterverein Einigkeit 1882 Siersdorf - „Prinzessin auf der Erbse“ (Saal Thoma)

Freitag, 4. November 2022, 20.00 Uhr

MK/RK Versammlung (Vereinsheim) Sonntag, 6. November 2022

Theaterverein Einigkeit 1882 Siersdorf - „Prinzessin auf der Erbse“ (Saal Thoma)

Freitag, 18. November 2022, 16.00 Uhr

St. Matthäus-Schützenbruderschaft Pattern e.V. - Vereinsmeisterschaften

Samstag, 3. Dezember 2022, 19.00 Uhr

MK/RK Weihnachtsfeier (Vereinsheim)

Sonntag, 4. Dezember 2022, IG Engelsdorf, Adventskaffee und der Gedenkfeiern zum Volkstrauertag im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte den gesonderten Artikeln in dieser Ausgabe.

Weihnachtsmarkt in Siersdorf

Dorfgemeinschaft setzt Tradition an neuem Veranstaltungsort fort

Am zweiten Adventswochenende findet nach coronabedingter Pause erneut ein Weihnachtsmarkt in Siersdorf statt. Da die Kommende aufgrund baulicher Planungen und Arbeiten als

langjähriger Veranstaltungsort nicht mehr zur Verfügung steht, wird der Markt erstmals im Innenhof des Hofes Kropp, Heidgasse 2, gegenüber der katholischen Kirche stattfinden.

Nach fast 20-jähriger Tradition unter Führung des „Siersdorfer Urgesteins“ Heinz Clausmann und zahlreichen Helfern, richtet erstmals die Dorfgemeinschaft den ältesten Weihnachtsmarkt im Gemeindegebiet aus, welcher bis zu 20 Aussteller nach Siersdorf locken wird. Besucher*innen dürfen sich in uriger und gemütlicher Hof-Atmosphäre über eine breite Auswahl an vielfach selbst gestaltetem Kunsthandwerk, Bekleidung und Geschenkartikeln freuen. Glühwein und allerlei verschiedene

Speisen runden das kleine, aber feine Angebot ab. Geöffnet ist der Weihnachtsmarkt am Samstag, 3. Dezember von 15 Uhr bis 21 Uhr sowie am Sonntag, 4. Dezember von 12 Uhr bis 21 Uhr. An beiden Tagen wird auch der Nikolaus kleine Geschenke an die jüngsten Gäste verteilen. Die Ehrenamtlichen der Dorfgemeinschaft freuen sich auf zahlreiche Besucher*innen aus nah und fern in vorweihnachtlicher Atmosphäre des Hofes. Der Eintritt ist frei.



**Ihr Partner für
Sanitär & Heizung**

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22



Bordfest der Marinekameradschaft Aldenhoven

Ahoi - Ein sehr kurzweiliges Bordfest wurde nach coronabedingter Pause am Samstag, 8. Oktober 2022, in Anwesenheit von Bürgermeister Ralf Claßen und Gattin Sabine wieder bei unserer Aldenhovener Marinekameradschaft in Haus Pattern gefeiert.

Die Marinekameraden und -kameradinnen sind noch in der Woche kurz vorher von ihrer Jahresfahrt an die See, u.a. zum Deutschen Segelschulschiff Gorch Fock, zurückgekehrt.

Gut gelaunt stand nun endlich auch wieder das traditionelle Bordfest an, bei dem man viele nette Leute trifft, schwofen und schwätzen kann und bei dem die Damen des Kombüsentteams wieder ein vorzügliches Buffet vorbereitet haben.

Das traditionelle Bingo und die Tombola, beide unter der gewohnt souveränen Leitung des Vorsitzenden Harald Heinemann, komplettierten den schönen Rahmen des Abends, bei dem es auch wieder viel zu erzählen gab.



Foto: privat

Martinszüge 2022

Aldenhoven 5.11.2022
Start der Zugwege der GGS/KiTA,s /GAL um 17.30 Uhr;
Martinsfeuer im Römerpark ab ca. 18.15 Uhr
Siersdorf 10.11.2022
17.45 Uhr Johanneschule
Treffpunkt Johanneschule
Siersdorf 14.11.2022
17.15 Uhr Johanneskindergarten
Treffpunkt Dorfplatz
Freialdenhoven 11.11.2022
18.00 Uhr ab Kirche

Dürboslar 18.11.2022
18.00 Uhr Treffpunkt an der Kirche
Schleiden 14.11.2022
18.00 Uhr Martinsfeier in der Kirche; 18.30 Martinszug
Niedermerz 13.11.2022
18.00 Uhr Umzug ab Kirche
Engelsdorf 12.11.2022
18.30 Uhr Treffpunkt Alte Schule
Neu-Pattern 11.11.2022
18.15 Uhr Martinsspiel
Haus Pattern
anschl. Umzug

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948
Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf



- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

#GRLPWR
#Prima Klima!

MGJ INFO-TAG

für Eltern und Schülerinnen der 4. Klassen
Samstag, 12. November 2022
von 09:30 - 13:00 Uhr

**ANMELDETERMINE FÜR
DAS SCHULJAHR 2023/24**

Fr., 20. 01. 2023, 14 - 19 Uhr
Sa., 21. 01. 2023, 9 - 14 Uhr

EUROPASCHULE
Mädchen
Gymnasium
Jülich

Neuer Spielplatz

Ein neuer Spielplatz für Aldenhovener Kinder entsteht in der Aldenhovener Wiesenstraße. Der Baubetriebshof der Gemeinde errichtet aktuell die neuen Spielgeräte, auf die die Kinder sich bereits jetzt freuen dürfen und die nach Fertigstellung der Anlage in Kürze zur Verfügung stehen. Der neue Spielplatz ersetzt den ehemaligen Spielplatz in der Martinusstraße in Aldenhoven, der einem dringend benötigten Anbau

für den katholischen Kindergarten St. Barbara weichen musste. Bürgermeister Ralf Claßen hatte daraufhin versprochen, dass in dem im Norden Aldenhovens gelegenen Quartier ein Ersatz geschaffen wird. Mit dem Randgrundstück der ehemaligen katholischen Grundschule wurde ein geeignetes, gemeindeeigenes Grundstück gefunden, auf dem die Maßnahme nunmehr durch den Baubetriebshof umgesetzt wird.



Foto: Gemeinde Aldenhoven

Mülltrennung und Umweltschutz

Leserbrief der Kinder der Johannesschule in Siersdorf

Zusammen mit der Grundschullehrerin Romina Lali haben die Kinder der 2. Klassen an der Johannesschule in Siersdorf im Rahmen des Sachunterrichts das Thema „Mülltrennung und Umweltschutz“ behandelt. Die Kinder haben überlegt, was sie zur Müllvermeidung bzw. zum Umweltschutz beitragen können. Sie teilten sich in Gruppen ein, formulierten selbstständig Projektziele, besprachen Vorgehensweisen und planten gemeinsam, wie sie ihre Ideen realisieren

können. Anschließend ging es darum, diese Ideen umzusetzen und zu präsentieren. Eines der angestrebten Projekte war ein kurzer, informativer Zeitungsartikel in Form eines Leserbriefs. Ein tolles Projekt!

„Liebe Leserin, lieber Leser, wir sind die Kinder der Klasse 2a aus der Johannesschule und führen ein Projekt durch, um unsere Umwelt zu schützen. Heute möchten wir über das Thema „Mülltrennung und Umweltschutz“ informieren und euch

Tipps geben, damit unsere Erde weiterhin ein schöner Ort bleibt. Wir Menschen produzieren zu viel Müll und das ist ein großes Problem. Der Müll gelangt auf unsere Straßen und in die Meere. Vor allem das Plastik unseres Verpackungsmülls ist sehr gefährlich. Der ganze Müll in den Meeren sorgt für einen höheren CO² Ausstoß und somit für die Klimaerwärmung. Auch die Tiere leiden unter dem Müll, da sie ihn fressen und daran sterben. Gemeinsam haben wir in der Schule bereits eine Müllsammelaktion in Siersdorf durchgeführt, Flyer gestaltet und Vorträge für die Kinder der

anderen Klassen gehalten. Nun haben wir uns überlegt, wie auch du etwas tun kannst:

- Kaufe Lebensmittel, die nicht in Plastik verpackt sind und vermeide somit Verpackungsmüll
- Siehst du Müll in der Natur, sammle ihn auf und wirf ihn in den Mülleimer
- Trenne den Müll zu Hause immer richtig
- Achte darauf, weniger Müll zu produzieren

Hilfst du uns dabei, unsere Umwelt für eine müllfreie Zukunft zu schützen? Wir bedanken und ganz herzlich bei dir!
Autorinnen: Clara, Charlotte, Lilly und Pia aus der Klasse 2a“

westenergie

Aldenhovener Weihnachtsmarkt

17./18. Dezember 2022

Marktplatz Aldenhoven
4. Advent, Samstag von 15:00 bis 21:00 Uhr
und Sonntag von 12:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Sponsored Walk der GGS Aldenhoven

Hunderte Kinder bevölkerten am letzten Schultag vor den Herbstferien den Aldenhovener Römerpark. Die Schulklassen der Gemeinschaftsgrundschule Aldenhoven waren auch in diesem Jahr wieder früh am Tag in den Park gekommen, um einen guten Zweck, nämlich das Jahresprojekt der Martinus-Aktion, zu unterstützen.

Unter der Obhut von Schulleiterin Esther Josten, Sportlehrerin Iris Freudenthal, zahlreichen Lehrer*innen und dem Hausleisterteam sowie

unseres Bezirkspolizisten Günther Schiffeler drehten die Kinder gut gelaunt und motiviert viele Runden auf den beiden Laufstrecken und erliefen damit auch in diesem Jahr wieder einen stolzen Betrag. Bürgermeister Ralf Claßen war es eine große Freude, auch in diesem Jahr wieder „den Startschuss“ geben zu dürfen. Er lobte die Kinder für ihr großes Engagement und feuerte vom Streckenrand an. Großes Lob auch von dieser Stelle. Wir finden: Eine tolle Aktion der GGS Aldenhoven!

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Auszeichnung für die OGS Aldenhoven

Sonderpreis der Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH für den Schulgarten

Die Offene Ganztagschule an der GGS in Aldenhoven ist als besonders förderwürdiger Lehr-, Lern- und Naturerfahrungsort in Aldenhoven ausgezeichnet.

Bürgermeister Ralf Claßen zeichnete die OGS für ihren tollen Projektentwurf „Schulgarten in der GGS Aldenhoven“ mit einem Sonderpreis der Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH aus. Aus diesem besonderen Anlass waren neben zahlreichen stolzen OGS-Kindern, der GGS-Schulleiterin Esther Josten, OGS-Leiterin Monika Hellmann und OGS-Projektbetreuerin Frau Gratza auch der Geschäftsführer des SKF - Sozialdienst katholischer Frauen Düren e.V., Ulrich Lennartz und Stefanie Heinrichs von der SKF-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern in Düren in die GGS gekommen.

Das OGS-Gartenprojekt startete bereits im Frühjahr 2015 im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft mit den OGS-Kindern. Dazu führten die OGS-Betreuer*Innen mit den Schülerinnen und Schülern Planungsgespräche, fertigten Skizzen an und überlegten, was gepflanzt werden könnte. Die Kinder lernten nicht nur verschiedene Blumen, Kräuter- und Gemüsearten kennen, sondern sammelten auch Erfahrungen über die Aussaat, Kultivierung und Vermehrung von Pflanzen. In den folgenden Jahren gestalteten und erweiterten sie ihren Schulgarten immer weiter. Durch die Pflege und anschließende Ernte, die Zubereitung und letztlich den Verzehr der selbst zubereiteten Snacks während der Snack-Pause am Nachmittag lernten die Kinder die Vielfalt von - nicht selten unbekanntem - Geruch und Geschmack kennen.

Für Bürgermeister Ralf Claßen und die anderen Gäste gab es selbst



Foto: privat

gemachtes Apfelmus und Apfelpotpott aus selbst geernteten Äpfeln zu probieren.

Ein derzeit verwildertes Gartengrundstück mit Teich auf dem Schulgelände der ehemaligen Hauptschule soll nach dem Wunsch der Kinder nun zukünftig wieder als Garten genutzt werden können und in ein kleines Paradies verwandelt werden.

Im neuen Schuljahr wird dieses Projekt in Angriff genommen. Die Kinder haben bereits erste Ideen entwickelt und durften sich mit Frau Gratza und Frau Hellmann über ein Preisgeld von 500 Euro freuen. Wir gratulieren der OGS in der GGS Aldenhoven herzlich zu diesem verdienten Preis und freuen uns jetzt bereits auf die Neugestaltung des Schulgartens im kommenden Jahr.

aachener-bank.de

Marc Schnitzler
Tischlermeister

Meine Bank gehört mir, weil Handwerk Zukunft baut.

Als Genossenschaft gehören wir unseren Mitgliedern. So wie Marc Schnitzler, der als Dozent an der Akademie für Handwerksdesign sein Wissen weitergibt. Profitieren auch Sie von der starken Gemeinschaft unserer Mitglieder
persönlich • nachhaltig • jetzt.

Aachener Bank

Pflegedienst RöMo
Ambulante Alten- und Krankenpflege
Tel.: 0 24 64 56 33
Industriestraße 12 · 52457 Aldenhoven
info@roemo-pflegedienst.de · www.roemo-pflegedienst.de

Moderne Brautmoden für starke Frauen

Neueröffnung: Moderne Brautmoden für starke Frauen bietet seit Mitte September das junge Unternehmen Brautnest in verkehrsgünstiger Lage im ehemaligen Autohaus Lafos an der Jülicher Straße 54 - 60 in Aldenhoven. Auf rund 600 Quadratmetern

bieten Janina, Tatjana und Melissa Jonas in ihrem Brautnest, bekannt auch aus dem TV-Format „Hochzeit auf den ersten Blick“, rund 300 topaktuelle Brautkleidmodelle in moderner Atmosphäre an. Drei geräumige Ankleidekabinen stehen nach vorheriger Termin-



Fotos: Gemeinde Aldenhoven



Bürgermeister Ralf Claßen mit Janina Jonas

absprache zur Anprobe für die Braut und ihre Begleitungen bereit. Hier finden sich Brautkleider ab Größe 44 der aktuell gefragten Label sowie Modelle einer eigens für Brautnest produzierten Linie. Auch 300 Modelle an Abendgarderobe sowie eine Auswahl Schuhe können besichtigt und

selbstverständlich auch anprobiert werden. Bürgermeister Ralf Claßen beglückwünschte Janina Jonas persönlich zur Eröffnung ihrer zweiten Niederlassung und wünschte den drei jungen Damen viel Glück und Erfolg in unserer Gemeinde Aldenhoven.

Seit 25 Jahren in Aldenhoven

Winweb Informationstechnologie GmbH

Auf 25 Jahre erfolgreiche Geschäftstätigkeit blickt in diesem Jahr das Aldenhovener Familienunternehmen Winweb Informationstechnologie GmbH zurück.

Das im Ortsteil Niedermerz ansässige Unternehmen ist eine der führenden deutschen Softwarefirmen für die Fleischwirtschaft. 1997 wurde die Winweb Informationstechnologie GmbH gegründet und entwickelt seit nunmehr 25 Jahren innovative Lösungen speziell für die Fleischwirtschaft in Deutschland und im deutschsprachigen europäischen Ausland. Die stetig wachsende Firma beschäftigt derzeit bereits mehr als 50 Mitarbeiter/innen, darunter regelmäßig auch zahlreiche Auszubildende.

Mit „winweb-food“ ist eine umfassende und moderne Unternehmenssoftware entstanden. Zielgruppe für winwebfood sind alle fleischwirtschaftlichen Unternehmen vom Schlacht-(Mast-) Betrieb über Zerleger, Produktionsbetriebe, Filialisten, Handel und natürlich alle

vorkommenden Mischformen. Bürgermeister Ralf Claßen und Stabsstellenleiter Marcel Dederichs gratulierten im Rahmen eines ihrer regelmäßigen Unternehmensbesuche dem Gründer und Geschäftsführer Willi von Berg, seinem Sohn Arne von Berg, Leiter der Programmierung sowie der gesamten Geschäftsführung und Familie.

Im Rahmen des Termins bestand auch Gelegenheit, über aktuelle Belange und die möglichen Zukunftsperspektiven des Unternehmens zu sprechen. Die gute Nachricht: Winweb möchte und wird am Standort Aldenhoven weiter wachsen und plant bereits die Expansion in ein neues und bedarfsgerechtes Firmengebäude, das auch für die Zukunft genügend Potenzial bietet.

Bürgermeister Ralf Claßen sagte hierzu die volle Unterstützung der Gemeinde Aldenhoven zu.

Winweb war übrigens eines der ersten Unternehmen, das sich am Studienabbrecher-Programm „Switch“ der Stadt Aachen beteiligt hat. Und das mittlerweile seit einigen Jahren und mit



v.l.n.r. Bürgermeister Ralf Claßen, Willi von Berg, Arne von Berg (Foto: Gemeinde Aldenhoven)

großem Erfolg. Zahlreiche junge Männer und Frauen haben das verkürzte Ausbildungsprogramm mit Erfolg abgeschlossen und sind sofort mit einem Arbeitsvertrag ausgestattet worden. Zudem stellt das Unternehmen bereits einige Bundessieger in der Kategorie

„Beste Auszubildende/Bester Auszubildender“.

Wer sich ebenfalls über die Winweb Informationstechnologie GmbH informieren möchte, kann hier starten: <https://winweb.de/>



Zukunftsfragen des Friedhofs

Kann man den eigenen Tod umweltbewusst planen? Oder die Beerdigung eines geliebten Menschen unter nachhaltigen Gesichtspunkten organisieren? Der Fokus unserer Gesellschaft auf Umwelt- und Klimaschutz kommt auch in der Bestattungskultur immer stärker zum Tragen. Mehr und mehr Menschen wollen über ihr Leben hinaus, auch in Tod und Bestattung, auf ihren ökologischen Fußabdruck achten. Sie fragen sich, wie kann ich noch vor meinem Tod auf diese Entscheidungen Einfluss nehmen, zum Beispiel im Rahmen einer Bestattungsvorsorge.

Bestatterinnen und Bestatter (www.bestatter.de) stellen sich zunehmend auf dahingehende Fragen von Vorsorgenden und Angehörigen ein und erweitern ihre „grünen“ Angebote.

Särge und Urnen können aus umweltfreundlichen Materialien gefertigt werden. Regionale Produkte schonen die Umwelt

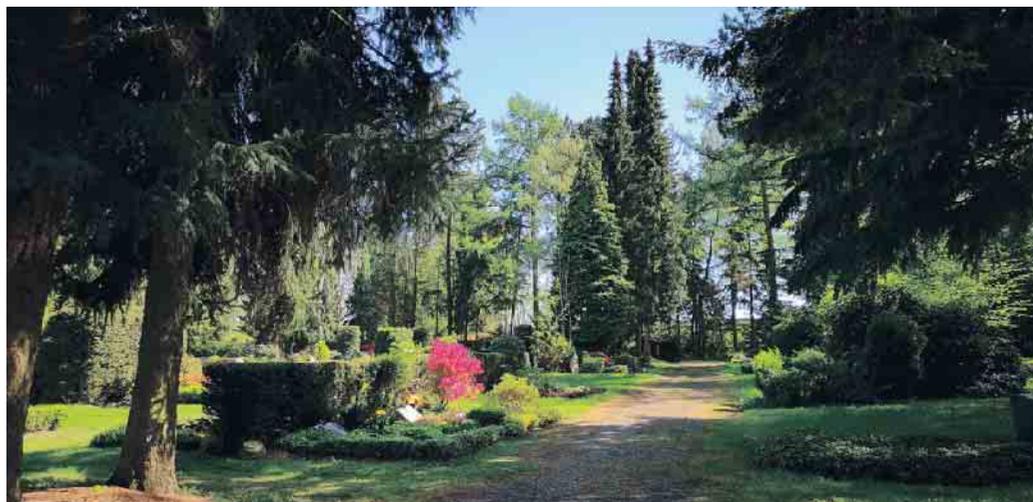


Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/spp-o

durch kurze Transportwege. Grabsteine oder Bestattungswäsche können von umweltbewussten und fair arbeitenden Herstellern bezogen werden - und nicht von Anbietern, die ggf. geringere ethische und ökologische Standards bei ihrer

Produktion anlegen.

Auch unsere Friedhöfe leisten einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Erhaltung der Artenvielfalt. Auf der Projektseite www.friedhof2030.de hat jeder die Möglichkeit, sich zu den Zukunftsfragen des Friedhofs einzulesen - und eigene Kommentare und Gedanken zu hinterlassen. (spp-o)



Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/spp-o



Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/spp-o



**Bestattungen
Franken**

*Wir sind
Tag und Nacht
für Sie
erreichbar.*

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15

kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



LENZEN
Bestattungen

Der Bestatter-
Mitglied der Innung

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter, zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven • Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25



**GRABMALE
FRAUENRATH**

MARMOR • GRANIT

Treppen - Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- freitragende Treppen

52457 Aldenhoven/Siersdorf Tel. 0 24 64/17 86
Heidgasse 65 Fax 0 24 64/67 03

200 Millionen mal „Weihnachten im Schuhkarton“

Weltweite Geschenkaktion erreicht dieses Jahr Meilenstein

Im Rahmen der weltweiten Aktion soll dieses Jahr das 200-millionste Geschenkpaket auf die Reise gebracht werden. Dieser besondere Schuhkarton wird von einer jungen Frau gepackt, die einst selbst in der Ukraine ein Schuhkartongeschenk erhielt. Schon fast drei Jahrzehnte sammelt die christliche Hilfsorganisation Samaritan's Purse in verschiedenen Ländern die kleinen Schatzkisten. Dagmar Buchendorfer von der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Düren Nord ist seit über 20 Jahren

dabei: „Ich bin immer wieder begeistert, was die Aktion im Leben von Kindern und ihren Familien bewirken kann. Liebe wird eingepackt und kann das ganze Leben verändern.“ Die Verteilungen werden von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen durchgeführt. Zudem wird vielerorts den Kindern nach den Verteilungen die Teilnahme an einem Kurs angeboten, in dem sie mehr über den christlichen Glauben erfahren können. „Wir erleben immer wieder, wie zerrüttete Familien



Fotoquelle: „Samaritan's Purse e. V.“

neu

Familien ANZEIGENSHOP



Natascha
15.07.30 • 56 cm • 3.350 g
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!
Musterha...
im Juli 20...

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

Liebe Franziska,
zu Deinem ersten Geburtstag wünschen wir Dir einen tollen Start.
Alles Liebe Mama, Papa und Patte
Knappe...
im Dezem...

F 68-06
43 x 45 mm
ab **9,00***

Herzlichen
Lohmar, im Dezember 28.
für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer
Hochzeit.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.
Horst und Sabine Meyershagen

F597
90 x 50 mm
ab **20,50***

Die
Ni...

Es gebe Menschen, die durch nichts zu ersetzen sind. Es können die Worte, wenn diese Mensch seinen letzten Weg geht.

DANKSAGUNG
Für die wohltuenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters
Michael Muster
sprechen wir unseren Dank aus.
Im Namen aller Angehörigen
Gisela Musterfeld (geb. Muster)
Das Sechswochenmädchen wird am 18.09.2022 um 18.00 Uhr in der Pfarlkirche zu Musterburg.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***

Abitur
...du hast es geschafft!
Lieber Tim-Lukas,
herzlichen Glückwunsch!
Deine Eltern
Marianne & Klaus-Peter Mustermann
Musterhausen, im Juli 2030

FS 06-13
43 x 60 mm
ab **12,00***

Wohnung!
Moderne Maisonette-Wohnung, 3 ZL, 125 qm, 2 Parkplätze, Fußbodenheizung, großer Balkon, Garage, komplett neu renoviert, gut geschlafen, zentraler Bus, Küche kann übernommen werden. Für 800 € Kältemiete zu vermieten.
Tel. 02241-123456

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

Ja.
Frederique
Mustername
& Jonathan
Mustermann
Am 19. März 2030 haben wir um 12:30 Uhr in der St. Musterhansen Kapelle in Musterhausen
Die Polterhochzeit findet am 17. März 2030 in der Musterstraße 12 in Musterhausen statt.
Musterhausen

FH 06-13
43 x 120 mm
ab **24,50***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

wieder heil werden, Kinder neuen Mut finden und eine Perspektive für ihr Leben entwickeln, wenn sie Gottes Liebe erfahren“, weiß auch Sylke Busenbender, Vorstand von Samaritan“s Purse im deutschsprachigen Europa. Seit dem 1. Oktober kann man auf www.weihnachten-im-schuhkarton.org erfahren, wo man in diesem Jahr seinen Geschenkkarton abgeben kann. Die Idee: Jeder füllt einen weihnachtlich verzierten Schuhkarton mit einer Mischung aus Kleidung (z.B. Mütze/Schal/ Handschuhe/ Socken), Spielsachen (z.B. Auto/Springseil/Jojo/Puzzle/ Knete), Schulmaterialien (z.B. Buntstifte/Spitzer/Federtasche/ Malkasten/Blöcke/Hefte), Hygieneartikeln (z.B. Zahnbürste/pasta/Handcreme/Waschlappen/ Kamm/Bürste), „Wow-Artikel“ (z.B. Kuscheltier, kl. Fußball mit Pumpe/Puppe/Schuhe/Musikinstrument) und Süßigkeiten mit Mindesthaltbarkeitsdatum bis März 2023 (z.B. Vollmilchschokolade/Gummibärchen/Traubenzucker/Lutscher). Auch hier kann man demnächst seine Päckchen und die empfohlene Geldspende von jeweils zehn Euro pro beschenktem Kind abgeben: in **Aldenhoven** in der Marien-

Apotheke, Marienstr. 1 und in der Martinus-Apotheke, Frauenrather Str.7; in **Aldorf** in der Anna-Apotheke, Bahnhofstr. 59; in der Rathaus-Apotheke, Luisenstr. 55; in der Barbara-Apotheke, Luisenstr. 3 und in der Glückauf-Apotheke; Bahnhofstr.12; und im weiteren Umkreis: in **Eschweiler** in der Graben-Apotheke, Grabenstraße 48; in **Herzogenrath** in der Barbara-Apotheke, Kirchrather Str. 140; in **Übach-Palenberg** bei Fressnapf Mittelkoop, Carlsplatz 10; in **Jülich** bei Haarstudio Domath, Artilleriestr.66 (Tel.:02461-340495); in der Nord-Apotheke, Nordstr. 1a; in der Rur-Apotheke, Kleine Kölnstr. 16 und in der Schloßplatz-Apotheke, Römerstr. 7; in **Jülich-Kirchberg**, bei Frau Sonja Wtterwulge, Im Gäßchen 3 (Tel.: 02461-3169996); in **Inden-Aldorf** bei Frau Gabi Altenweg, In den Benden 55 (Tel.: 02465-4998); in **Langerwehe** bei „Handgemacht“ Frau Kuckertz, Hauptstr. 62 (Tel.: 02423-406681) und bei Familie Neumann, Seelebach 26 (Tel.: 02423-9197077). Bis zur offiziellen Abgabewoche vom 7. - 14. November hat jeder Zeit, leere Schuhkartons in tolle Schatzkisten zu verwandeln. Wer

keine passenden Kartons zur Hand hat, kann unter www.jetztmitpacken.de welche bestellen. Die Geschenke werden später von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen zielgerichtet an bedürftige Kinder verteilt. Aus dem deutschsprachigen Raum sind u. a. auch Transporte in die Nachbarländer der Ukraine geplant, in denen sich viele ukrainische Flüchtlingskinder befinden. „Kinder auf der ganzen Welt müssen heute mehr denn je erfahren, dass Gott das letzte Wort hat, nicht Krieg, Zerstörung, Not und Elend. Gott liebt jedes einzelne Kind!“, sagt Samaritan“s Purse-Vorstand Sylke Busenbender. „Mit der Aktion kann man Liebe an dunkle und lieblose Orte schicken.“ Wer keine Zeit zum Mitpacken hat, kann die Aktion einfach finanziell unterstützen. „Angesichts der deutlich steigenden Kosten, u. a. im Bereich der Logistik, freuen wir uns sehr über zusätzliche Unterstützung“, Spendenkonto: DE12 3706 0193 5544 3322 11, Verwendungszweck: 300500 + Adresse des Spenders (für Zuwendungsbestätigung). Samaritan“s Purse - die barmherzigen Samariter trägt das DZI-Spendensiegel und ist Mitglied der

Initiative Transparente Zivilgesellschaft. Weitere Informationen und alle Abgabestellen sind unter weihnachten-im-schuhkarton.org oder der Hotline 030-76 883 883 zu erfahren. Gern kann man sich als selbständige Abgabestelle über die Hotline anmelden und über die weitere Vorgehensweise informieren. Die Abgabestelle nimmt dann die abgegebenen Kartons entgegen, verpackt sie in zugesandte Umkartons und verschickt sie ohne weitere Kosten über DHL an vorgegebene Sammellager in Berlin oder Süddeutschland. Über „Weihnachten im Schuhkarton“ *„Weihnachten im Schuhkarton“ ist Teil der internationalen Aktion „Operation Christmas Child“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan“s Purse. Ziel der Aktion ist es, bedürftigen Kindern durch die Schuhkartons zu zeigen, dass Gott sie liebt und mit Kirchengemeinden vor Ort die gute Nachricht von Jesus Christus weiterzugeben. Seit 1993 wurden im Rahmen der Aktion über 198 Millionen Geschenkkartons auf die Reise zu Kindern in mehr als 170 Ländern und Regionen gebracht.*

Tannenbaumverkauf der Siersdorfer Pfadfinder

3. Dezember

Die Pfadfinder des Stammes Kreuzritter, Siersdorf, verkaufen auch in diesem Jahr wieder frische Nordmantannen aus dem Sauerland. Die Bäume sind rund 2 m - 2,50 m hoch. Die Bäume kosten 25,- Euro bei Vorbestellung (5,- Euro Anzahlung erforderlich) und für Spontankäufer 30,- Euro. Vorbestellungen werden bis zum 15.11.2022 per E-Mail an kreuzritter@pfadfinder-siersdorf.com oder unter Tel.: 02464/580547 entgegengenommen. Im Umfeld des Siersdorfer weihnachts-

marktes am 2. Adventswochenende stehen die Bäume dann an der Unterkirche in Siersdorf, Kirchstraße, gegenüber Hof Kropp, zur Abholung bereit. Vorbesteller sind ab 13 Uhr willkommen, ab 15 Uhr können Spontankäufer noch einen Baum ergattern. Die Stückzahl ist begrenzt, es wird nur Samstag verkauft. Der Erlös dieser Aktion kommt der Kinder- und jugendarbeit der Siersdorfer Pfadfinder zugute. Und nach dem Kauf bietet sich ein Besuch des Weihnachtsmarktes im Hof Kropp an.



Tannenbaumverkauf der Siersdorfer Pfadfinder

- Wann?** Samstag, 03.12.2022
ab 13 Uhr für Vorbesteller
ab 15 Uhr für alle
- Wo?** Siersdorf, An der Unterkirche
Gegenüber vom Weihnachtsmarkt,
Hof Kropp, Kirchstraße
- Was?** Frische Nordmantannen
- Kosten?** Vorbesteller: 25,- €
(5,- Euro Anzahlung erforderlich)
Spontankäufer: 30,- €
- Wie?** Verbindliche Vorbestellung bis
15.11.2022 via
e-mail: kreuzritter@pfadfinder-siersdorf.com
oder Tel.: 02464/580547



Alternativ: am 03.12.2022 spontan vorbei kommen

Begrenzte Stückzahl!
Wir freuen uns auf Euch!

Die Siersdorfer Pfadfinder

„Foto: Pfadfinder Siersdorf“

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB emms
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

1100-Jahr-Feier in Aldenhoven

Interessantes aus der Aldenhovener Geschichte

Wussten Sie schon, dass die Aldenhovener Frauen zu Beginn des 19. Jahrhunderts aus Sicht der französischen Besatzer als kräftig gebaut und von geringer Grazie in ihren Bewegungen beschrieben wurden? Die jungen Männer verdienten überwiegend ihren Lebensunterhalt erst mit 18 Jahren, während sich die Mädchen etwas früher durch den Ertrag ihrer Arbeit versorgen konnten. In der Veröffentlichung „Aldenhoven - Bausteine zur Geschichte einer jülichchen Stadt“ in der Reihe „Forum Jülicher Geschichte“ (Heft 3, Herausgeber Günter Bers, 1991) finden sich zahlreiche Quellenauszüge aus verschiedenen Epochen, obgleich die Quellenlage eher als schlecht zu bezeichnen ist. Trotzdem liest man hier immer wieder interessante Berichte. So auch hier: Aldenhoven zu Beginn des 19. Jahrhunderts

Die Menschen Aldenhovens haben weder die Revolution in Frankreich beeinflusst, die letztendlich Anlass für die genannten Kämpfe war, noch haben sie selbst in den Streit der großen Mächte eingegriffen. Andere bestimmten ihr Geschick.

Was taten nun die Einwohner Aldenhovens am Anfang des 19. Jahrhunderts, wie lebten sie, wovon lebten sie, was dachten sie? All diese Fragen an die Menschen in der Vergangenheit finden nur dann befriedigende Antworten, sofern in der Gegenwart Hinterlassenschaften befragt werden können, sofern uns also Quellen zur Verfügung stehen. Orts-geschichtlich bedeutsame schriftliche Quellen, wie die des ehemaligen Pfarrarchivs, sind

während des Zweiten Weltkrieges vernichtet worden. Auch andere Zeugnisse der Vergangenheit, Häuser, Kirchen, Dorfanlage und Feldflur wurden während des Krieges weitgehend verändert oder zerstört. Die Wallfahrtskirche des 16. Jahrhunderts zum Beispiel ist von deutschen Pioniertruppen vor deren Abzug gesprengt, Tresore mit kirchlichem Gerät sind erbrochen und ausgeraubt worden. Der Ort selbst musste wie die gesamte Region schwerste Zerstörungen hinnehmen und verlor allein 44 junge Männer an den Fronten und 65 Zivilisten in der Heimat.

Zum 1. Januar 1806 führten die Franzosen eine Volkszählung durch. Der gesamte Kanton Linnich mit seinen Mairien hatte 16.914 Einwohner. In Aldenhoven lebten 2.037 Menschen und zwar 622 Junggesellen, 618 Mädchen, 333 männliche Verheiratete, 334 weibliche Verheiratete, 41 Witwer, 79 Witwen und 10 Soldaten. Außer den reinen Zahlenangaben liefern uns die neugierigen Franzosen eine Vielzahl von Meinungen zu Aussehen, Gewohnheiten, Sitten und dem Charakter der Einwohner. Danach unterschieden sich die Menschen nicht wesentlich von den übrigen Bewohnern des Departements. Sie werden als meist mittelgroß beschrieben, von guter Konstitution, ohne dabei stämmig zu sein. Ihre Physiognomie ist ausdruckslos, die Gesichtsfarbe ziemlich braun. Die Frauen sind kräftig gebaut und von geringer Grazie in ihren Bewegungen. Es mag sein, dass ihre Kleidung daran eine gewisse Schuld trägt.

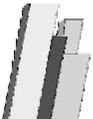
Die wichtigste Nahrung bestand aus Schweinefleisch, seltener Kalbfleisch, geräuchertem Rindfleisch, Kartoffeln, diversen Kohlarten sowie Karotten u.a. Die Menschen aßen hier wenig Brot, das aus reinem Roggen gebacken wurde und steinhart und grau war. Sie brachen das Brot und bestrichen es mit Butter oder anderem Fett. Groß war der Verbrauch an Bier und Schnaps. Regelmäßig gingen die Männer abends in die Wirtshäuser und beschäftigten sich mit allem - nur nicht mit ihrer Arbeit. Es gab viele



Foto: Dorsten-Lexikon, Magd oder Bäuerin, 19. Jahrhundert, Quelle: Bauernleben 1850, dorsten-lexikon.de

Gelegenheiten, sich zu vergnügen, verschiedene Kirmesfeiern und zahlreiche örtliche Feste. Die Menschen arbeiteten eher, weil sie es mussten, als aus Freude an der Arbeit. Dabei waren die Leute gute Bauern, wenn sie auch alles in althergebrachter Weise taten. Die Einwohner sprachen deutsch, einige wenige verstanden auch Französisch. Kartenspiel und Kegeln waren ihre beliebtesten Spiele. Ihre Wohnungen waren sauber aber unzureichend möbliert. Männer und Frauen kleideten sich mit guten Stoffen aber ohne jeden Geschmack. Die jungen Männer - außer denen in der Landwirtschaft - verdienten ihren Lebensunterhalt erst mit 18 Jahren, während sich die Mädchen etwas früher durch den Ertrag ihrer Arbeit versorgen konnten. Diese in ihrer Kürze und in ihrer Anordnung etwas eigenartigen

Aussagen dokumentieren die Meinung eines Fremden, eben eines Franzosen, der selbstverständlich seine Beobachtungen an dem messen mußte, was für ihn üblich, bekannt, normal war. In Frankreich hatte sich das Leben nach den Schrecken der großen Revolution normalisiert, die ersten Jahre unter Napoleon brachten Wohlstand, und zahlreiche Bürger, besonders auch die Offiziere, ahmten die vormals so verhasste höfische Etikette nach, feierten großzügig Feste und kleideten sich mit hohem Aufwand. Unter diesem Blickwinkel gab es schon entscheidende Unterschiede zwischen Paris und Aldenhoven. Quelle: Aldenhoven zu Beginn des 19. Jahrhunderts in Aldenhoven - Bausteine zur Geschichte einer jülichchen Stadt“, Forum Jülicher Geschichte, Heft 3, Herausgeber Günter Bers, 1991



Ha-Ra
Das Original

Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein

Leichenweg 5
52457 Aldenhoven-Engelsdorf
Tel. 0 24 64/88 53

Kindersachenflohmarkt in Hambach

Die Laienspielgruppe der KG Böschremmele Hambach lädt am **Sonntag, 13. November 2022 in der Zeit von 14-16.30 Uhr** zum Kindersachenflohmarkt in den

Saal der Gaststätte Häusgen, Große Forststr. 176 in Hambach, ein. Der Besuch ist nur mit den dann geltenden Corona Vorschriften möglich und bitte

Wartezeiten einplanen. Angeboten werden Kinderkleidung, Spiele, Bücher und vieles mehr. Sicher kann man an diesem Tag schon das eine oder

andere Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenk erstehen. Kommen Sie vorbei und genießen Sie eine kleine Pause in unserer Cafeteria.

Klavierabend mit Luis Castellanos Jimenez

Ein Klavierabend mit dem kolumbianischen Pianisten Luis Castellanos Jimenez am 6. November in der Schlosskapelle verspricht ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Frédéric Chopin in Gegenüberstellung zu Klavierkompositionen aus drei Ländern Lateinamerikas: Kolumbien, Mexico und Argentinien. Beim nationalen Chopin-Wettbewerb in Kolumbien gewann Castellanos als einen ersten Preis, bevor er nach Deutschland übersiedelte. Sein Studium

schloss er ab an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln (Abteilung Aachen) bei Prof. Ilya Scheps mit dem Diplom und dem Master, beides mit Auszeichnung. Restkarten ab 15 Euro online unter tickets@schlosskonzerte-juelich.de und an der Abendkasse (plus 2,50 Euro)

Alle weiteren Konzerte in 2023:
 12. Februar 2023 - Die Singphoniker
 12. März 2023 - Trio con Brio
 23. April 2023 - Violine & Klavier mit Lea und Esther Birringer

21. Mai 2023 - Kammermusik mit Streichern und Klavier

Alle aktuellen Infos auf: www.schlosskonzerte-juelich.de



Jubilation - Ein ganz besonderes Adventskonzert

10 Jahre TonArt Jülich. Es ist ein ganz besonderes Adventskonzert für den Chor TonArt. Vor 10 Jahren hat das erste Adventskonzert des neu gegründeten Chores in der Propsteikirche in Jülich stattgefunden. Seitdem hat der Chor sich stetig weiterentwickelt und dank großem Engagement der Mitglieder besteht er nach Chorleiter:innen wechseln und einer Pandemie noch immer. Natürlich waren nicht alle von Anfang an dabei, aber ein paar Gründungsmitglieder sind schon noch dabei und die sind besonders stolz nach 10 Jahren in alter Tradition Sie mit wunderbar weihnachtlichen Klängen in der illuminierten Kirche auf den Advent einzustimmen. Mit einer Mischung aus klassischen und moderneren Stücken heißen wir Sie am 1.

Advent um 17 Uhr in der Propsteikirche in Jülich willkommen. Wer uns schon länger besucht erkennt vielleicht Come to me aus 2019 wieder. Doch nicht alle Sänger:innen waren da schon dabei, sodass das Programm auch für den Chor stets anspruchsvoll bleibt. Und auch für sie wird es wieder die Möglichkeit geben, bei dem ein oder anderen Stück musikalisch aktiv zu werden. Wir freuen uns sehr Sie zu unserem 10-jährigen Jubiläums - Adventkonzert einzuladen. An dieser Stelle folgt gerne schon der Ausblick auf den Rest unseres Jubiläumsjahres, im Sommer 2023 wird als Höhepunkt unser Jubiläums-Sommerkonzert stattfinden, zu dem wir Sie auch jetzt schon herzlich einladen.

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE-VERTRIEB GmbH
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Online lesen: infoblatt-aldenhoven.de/e-paper
 Social-Media: www.facebook.com/infoblattaldenhoven
 Verteilgebiet: Aldenhoven, Dürboslar, Engelsdorf, Freialdenhoven, Neu Pattem, Niedemerz, Schleiden und Siersdorf

infoblatt ALDENHOVEN
 Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit "lokal" und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Samstags im Museum Zitadelle - Mut zum Malen

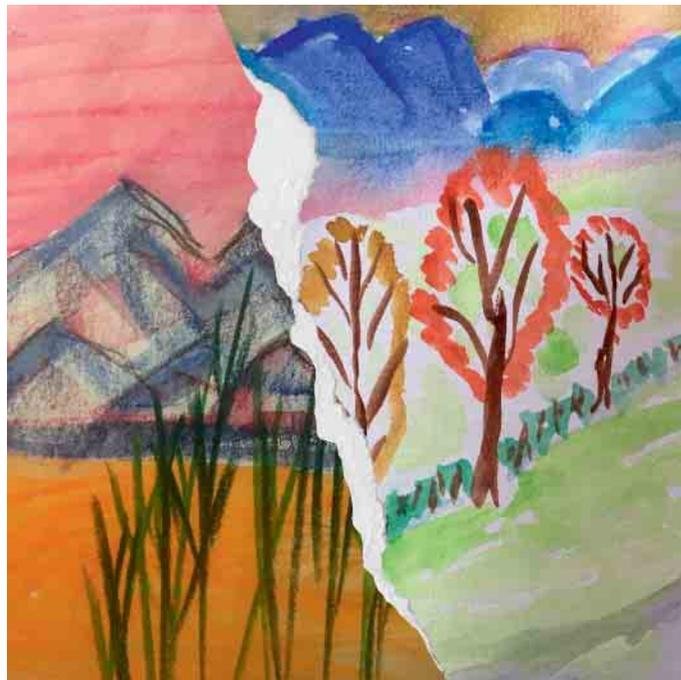
Unter dem Motto „Mut zum Malen - Skizzen, Farben & Geschichten“ lädt Museumsleiter Marcell Perse am Samstag, 19. November, von 11 bis 16 Uhr zu einem Kreativ-Workshop in die Landschaftsgalerie des Museums ein. Der Kurs richtet sich an junge Leute von 10 bis 14 Jahren, aber auch begleitende Eltern oder Großeltern sind herzlich willkommen!

Das Jülicher Museum hat eine tolle Sammlung zur Landschaftsmalerei. Licht und Farben sind hier die Stars der Kunst. Gemeinsam stöbern die Teilnehmenden mit dem Museumsleiter durch die Sammlung und lassen die Farben und Stimmungen der Bilder auf sich wirken bevor sie selbst zu Pinsel und Farben greifen. Aber keine Angst, man muss kein Profi sein, um Spaß dabei zu haben! Die Teilnehmer können durch Ausprobieren verschiedener Techniken Mut

gewinnen, das Gesehene intuitiv zu erfassen. Es gibt „Speed Dating“ mit Gemälden, Zeichnen auf den Kopf gestellt und Versuche mit wenigen oder „falschen“ Farben. Gemeinsam werden die Geheimnisse der Farbwelt entdeckt und damit auch, wie Stimmungsmalerei funktioniert. Zum Schluss werden die Motive des Workshops im Pizzakarton-Theater zu einer Abschlussrevue verbunden.

Der durch das Programm „Kulturrucksack NRW“ geförderte Workshop ist kostenlos, Materialien werden gestellt, Verpflegung sollte mitgebracht werden. Treffpunkt ist um 11 Uhr die Landschaftsgalerie des Museums im Kulturhaus am Hexenturm, Kleine Rurstraße 20, Eingang Stadtbücherei. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung mit Altersangabe unter museum@juelich.de oder 02461-63510 gebeten.

Informationen zum Programm



Workshop Malen. Foto: Stadt Jülich / Museum Zitadelle

können unter www.museum-zitadelle.de/

kulturrucksack aufgerufen werden.

Kitagebühren von der Steuer richtig absetzen

Der Start ins neue Kitajahr liegt bereits einige Wochen zurück und die Kleinen und Kleinsten sollten sich inzwischen gut eingewöhnt haben. Es besteht zwar bundeseinheitlich ein Rechtsanspruch auf einen Kinderbetreuungsplatz nach Vollendung des ersten Lebensjahres, dennoch sind Kitaplätze mancherorts begehrt und sehr knapp. Zudem sind die Gebühren nicht einheitlich geregelt, sodass bisweilen auch mehrere tausend Euro im Jahr dafür zu berappen sind. Kein Pappentier für deutsche Durchschnittsfamilien. Aber die Kosten für Kita, Kinderkrippe und Kindergarten sind steuerlich absetzbar. Die meisten Familien holen sich einen Teil der Kinderbetreuungskosten über die jährliche Einkommensteuererklärung mit der Anlage Kind zurück. Hier können bis zu 4.000 Euro als Sonderausgaben von den zu versteuernden Einkünften abgezogen werden. Die Kosten werden bis zu einem Höchstbetrag von 6.000 pro Kind zu zwei Dritteln berücksichtigt. „Schießt der Arbeitgeber zur

Kinderbetreuung steuerfrei etwas zu, müssen diese Zuschüsse aber bei den ansetzbaren Kosten berücksichtigt und abgezogen werden“, erklärt Tobias Gerauer, Vorstand der Lohnsteuerhilfe Bayern. Sind die Betreuungskosten monatlich recht hoch, kann beim Finanzamt ein Freibetrag beantragt werden. Dieser führt dazu, dass der Arbeitgeber entsprechend weniger Lohnsteuer einbehält und das monatliche Nettogehalt unterjährig höher ausfällt.

Damit der Fiskus die Kosten steuerlich in Abzug bringt, ist es erforderlich, dass das Kind zum Haushalt des Steuerpflichtigen gehört und ein Anspruch auf Kindergeld besteht. Vorsicht: Bei getrenntlebenden, geschiedenen oder unverheirateten Eltern ist nur derjenige abzugsberechtigt, bei dem das Kind seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort hat und der die Kosten tatsächlich getragen hat. Aber nicht nur leibliche Eltern, sondern auch Adoptiv- oder Pflegeeltern, die diese Kriterien erfüllen, dürfen



Kinderbetreuungskosten für ihre Kinder absetzen.

Als Nachweise sind der auf den Namen des Steuerpflichtigen laufende Betreuungsvertrag oder die Rechnung und die Abbuchung oder Banküberweisung von seinem Konto erforderlich. Absetzbar sind aber nur die reinen Betreuungskosten. Die Verpflegungskosten in der Einrichtung fallen nicht darunter, da das Kind zu Hause auch verpflegt werden muss. Ebenso fallen die Kosten für

Ausflüge – selbst, wenn sie von der Betreuungseinrichtung durchgeführt werden – sowie Hobbys oder Förderungen der Kinder nicht unter die gesetzliche Kinderbetreuung. Denn beim Sport-, Sprach- oder Musikunterricht wird das Kind nicht ausschließlich betreut. Es geht vorrangig um die Vermittlung spezieller Fähigkeiten, die der Fiskus finanziell nicht fördert.

(Lohi - Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.)



Wann sich das H-Kennzeichen lohnt

Exakt drei Jahrzehnte nach ihrer Erstzulassung können Autos ein H-Kennzeichen bekommen. Aber längst nicht alle Oldtimer fahren auch mit H. Denn das ist nicht immer günstiger und hat zudem einige Verpflichtungen zur Folge. Wann sich ein H-Kennzeichen lohnt, schildert die Zeitschrift Auto Straßenverkehr in ihrer aktuellen Ausgabe 16.

- **Vorteile:** Die Kfz-Steuer für Autos mit H-Kennzeichen beträgt unabhängig von Hubraum und Schadstoffausstoß 191,73 Euro pro Jahr. Das macht sich vor allem bei alten, großvolumigen Motoren bezahlt, die bei einer herkömmlichen Zulassung schnell die 1.000-Euro-Grenze überschreiten. Zudem darf man mit H-Kennzeichen in Umweltzonen fahren - auch ohne grüne Plakette. Für Oldtimer mit H auf dem Schild gelten bei den meisten Versicherungen zudem günstigere Tarife, jedoch fordern die Assekuranzen kostenpflichtige Wertgutachten von anerkannten Bewertern wie Classic-Analytics oder Classic Data.
- **Nachteile:** Vor der Erteilung eines H-Kennzeichens muss erst ein Ingenieur von Dekra, TÜV, GTÜ oder KÜS das Auto überprüfen und die Originalität beurteilen. Daraus ergibt sich, ob das Auto ein erhaltenswerter Klassiker ist oder ein verbrauchter Alltagsgegenstand. Dieses Urteil wird bei jeder Hauptuntersuchung neu geprüft - und muss bezahlt werden.
- **Saisonkennzeichen:** Wer seinen Oldtimer nicht das ganze Jahr fahren will, kann sich für ein



Vor der Erteilung eines H-Kennzeichens muss erst ein Ingenieur das Auto überprüfen und die Originalität beurteilen. Foto: GTÜ/mid/ak-o

Saisonkennzeichen entscheiden und so Kfz-Steuer und Versicherungsbeiträge sparen. Saisonkennzeichen dürfen für minimal zwei und maximal elf Monate gelten und lassen sich auf jedes Fahrzeug anwenden. Das kann sich auch für Autos rechnen, die eigentlich schon ein H-Kennzeichen bekommen könnten. Besonders bei Autos mit kleinen Motoren und Abgasreinigung kann es sich lohnen, das Auto normal zuzulassen, weil die Kfz-Steuer dann unter dem Pauschalbetrag von 191,73 Euro liegen kann.

Zum 1. Januar 2022 gab es in Deutschland laut VDA 648.000 Autos, die älter waren als 30 Jahre.

Aber nur 57,3 Prozent oder rund 370.000 Fahrzeuge trugen auch ein H-Kennzeichen. Die meisten Oldtimer mit H-Zulassung tragen einen Mercedes-Stern (158.843),

gefolgt von VW (125.438). Dahinter folgen mit deutlich niedrigeren Werten die Hersteller Porsche (43.261), BMW (37.006) und Opel (27.370). (mid/ak-o)

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG


Service


Nutzfahrzeuge
Service


Economy Service


AUTO CREW

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

peugeot.de

PEUGEOT KOMPLETTPREIS-ANGEBOTE



**ALLZEIT SICHER
UNTERWEGS**

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL

PEUGEOT WARTUNG

Mit allen vorgeschriebenen Kontrollen und PEUGEOT Langzeitmobilität.

79€*

* Komplettpreis inkl. MwSt. für viele PEUGEOT Modelle inkl. aller vorgeschriebenen Kontrollen und PEUGEOT Langzeitmobilität. Über das entsprechende Komplettpreis-Angebot für Ihren PEUGEOT informieren wir Sie gerne.





IHR PEUGEOT SERVICE
MIT UNS KOMMEN SIE EINFACH WEITER!

Autohaus Müllejans GmbH

52385 Nideggen-Schmidt · Heimbacher Straße 17 ·
Tel.: 02474/93010
www.peugeot-muellejans.de

Rezept

Cremige Kürbis-Pasta

Zutaten:

- 2 TL Gemüsebrühe (instant)
- 200 g kleine Champignons
- 1 kleiner Hokkaidokürbis (ca. 750 g)
- 2 Zwiebeln
- 2 Knoblauchzehen
- 2 EL Olivenöl
- 1 EL Butter
- 200 g kurze Nudeln (z.B. Cellentani)
- 30 g Pekannusskerne
- 1/2 Bund Dill
- 150 g Frischkäse mit Kräutern der Provence

500 ml Wasser aufkochen und die Brühe darin auflösen. Die Champignons putzen, den Hokkaido vierteln, entkernen, waschen und in ca. 2 cm große Würfel schneiden. Zwiebeln und Knoblauch schälen und fein würfeln. Das Öl mit der Butter in einem Bräter erhitzen. Die Champignons mit Kürbis, Zwiebeln und Knoblauch darin für ca. 10 Minuten anbraten. Die heiße Brühe angießen und die Nudeln zugeben. Alles zugedeckt für ca. 10 Minuten köcheln. Inzwischen Pekannüsse grob hacken und den Dill waschen und fein schneiden. Den Frischkäse unter die Nudeln rühren und nach belieben mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit Dill und Pekannüssen bestreuen und servieren.

Bild der Woche



Für den Schlaf schwimmen Delfine an der Oberfläche - dies ist dank ihres Gehirns möglich. Eine der beiden Gehirnhälften bleibt stets aktiv. Auch das entsprechend zugehörige Auge bleibt dann im Schlaf geöffnet.

Witz

In der Tierhandlung

Ein Mann betritt eine Tierhandlung und fragt:
"Wie viel kostet der Hund dort?"
Verkäuferin: "100 Euro."
Mann: "Wie wäre es mit der Hälfte?"
Verkäuferin: "Tut mir Leid, wir verkaufen nur ganze Hunde."

Mitmachen

Teilen Sie Ihre Tipps für den Haushalt, Ideen für Rezepte, Anleitungen zum Selbermachen!

Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an redaktion@rautenberg.media Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank

Sudoku

Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

2				7				
			3			8		
5							4	2
	6		8					
1								
				2	4		7	
	3	8				1		
		9						

Haushaltstipp

Spüllappen

Beim Putzen auch an den Spüllappen denken: Oft wird der Lappen nur kurz ausgespült und auf die Spüle gelegt, was die Entstehung von Bakterien fördert. Und das Schlimmste ist, dass er die notwendige Nahrung für die Keime in Form von Krümeln, Speiseresten und Flüssigkeiten werden direkt mitbringt. Daher empfiehlt es sich den Lappen immer gut und heiß auszuspülen und trocknen zu lassen. Am Besten ist es auch, den Lappen ein Mal in der Woche auszutauschen und bei 60 Grad in der Waschmaschine zu waschen. Das ist nachhaltiger, als einen neuen zu verwenden, schützt aber dennoch vor Bakterien und Co.

Landschaftsgalerie im Museum Kulturhaus geht in die Verlängerung

„Gemalte Sehnsucht“ bis zum 12. März 2023 verlängert

Nach langer Pause konnte das Museumsteam dieses Jahr die Gemädegalerie zur Landschaftsmalerei des 19. Jahrhunderts im Museum Kulturhaus am Hexenturm wiedereröffnen. Jeweils an den Wochenenden ist die Schau von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Und über die Woche werden nach Wunsch Gruppenführungen angeboten. Die Öffnung wird durch das Engagement einer Gruppe von Ehrenamtlich Mitarbeitenden ermöglicht, die die Besucher in den Räumen begrüßen. Ein besonderer Höhepunkt ist eine Dauerleihgabe aus den USA, die der Sammler Harry M. Simon dem Jülicher Museum anvertraut hat. Es ist ein niederländisches Landschaftsgemälde von Jacob van Ruisdael aus dem 17. Jahrhundert, das für Schirmer und die Schüler der Düsseldorfer

Kunstakademie 200 Jahre später als wegweisendes Vorbild galt. Jetzt hängt es im Kulturhaus im direkten Dialog zu Schirmers „Via mala“.

Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt mit dem Museum Zülpich. So wie die Jülicher Sammlung auf den in der Stadt geborenen Professor für Landschaftsmalerei Johann Wilhelm Schirmer (1807-1863) zurückgeht, ist es in Zülpich der Genremaler Hubert Salentin, dessen 200. Geburtstag man dieses Jahr gedenkt. In Zülpich sind auch viele Leihgaben des Jülicher Museums ausgestellt. Beide Präsentationen unter dem gemeinsamen Titel „Gemalte Sehnsucht“ laufen so erfolgreich, dass sich die Museen beider Orte entschlossen haben, das Angebot bis nächstes Jahr zu verlängern.



Museumleiter Marcell Perse freut sich über eine Dauerleihgabe aus South Carolina: Die Landschaft mit Wasserfall von Jacob van Ruisdael diente J. W. Schirmer als Vorbild. Foto: Museum Zitadelle Jülich

In der Jülicher Landschaftsgalerie wird die Ausstellung bis 12. März zu sehen sein, bevor sie ab April

von einer Ausstellung zu Tieren in Landschaftsgemälden abgelöst wird.

Kleine Lichter für das Weihnachtsfest

Wer zum Start der Vorweihnachtszeit zu energiesparenden Lichtern greift, freut sich über eine stimmungsvolle Beleuchtung und kann dabei seine Energiekosten im Griff behalten.

Das Thema Energiesparen betrifft derzeit alle privaten Haushalte. „Dennoch gehört für viele Menschen an den Festtagen oder wenn es draußen früh dunkel wird, eine besinnliche weihnachtliche Beleuchtung dazu“, erklärt Gerhild Loer, Energieexpertin von der Verbraucherzentrale NRW.

Wie Verbraucher:innen dabei einen guten Kompromiss erzielen können und ihr Energiebudget nicht strapazieren, hat die Verbraucherzentrale NRW in drei Tipps zusammengestellt.

- Sparsame LEDs einsetzen

Wer noch alte Leuchtmittel nutzt, sollte jetzt umsatteln. Für festliche Beleuchtung sorgen am besten sparsame Lichterketten oder Weihnachtsdeko mit LEDs. Diese brauchen im Vergleich zu konventionellen Glüh- oder Halogenlampen nur etwa zehn Prozent des Stroms – und halten rund 100-mal länger. Ein Umstieg zahlt sich also schnell aus. Wichtig beim Kauf: Auf gemütliches, warmweißes Licht



achten. Entscheidend dafür ist die Farbtemperatur, die auf der Packung in Kelvin (K) angegeben wird. Eine Farbtemperatur von weniger als 3.000 K sorgt für warmweißes, gelbliches und somit gemütliches Licht.

- Geringe Leistung schont den Geldbeutel

Je geringer die angegebene Leistung auf den Leuchtmitteln, desto niedriger sind der Verbrauch und die dafür zu entrichtenden Stromkosten.

Die Leistung wird in Watt angegeben und steht auf der Verpackung, dem Stecker oder an

einem Zettel am Kabel der Lichterkette.

LED-Lichterketten liegen meist zwischen 3 und 10 Watt, je nach Anzahl der Lämpchen, eine klassische Glühlampen-Lichterkette kommt auf ungefähr 50 Watt. Dabei sorgt eine LED-Lichterkette während eines vierwöchigen Betriebs für etwa 40 Cent Stromkosten. Lichterketten mit Glüh- oder Halogenlämpchen verursachen in der gleichen Zeitspanne etwa vier Euro Kosten.

- Genau getaktet Energie sparen

Mit einer Zeitschaltuhr erstrahlt die Lichterpracht nur dann, wenn sie ihre

Wirkung auch entfalten soll, also nur in den ausgewählten Abendstunden und nicht am helllichten Tag oder wenn niemand zu Hause ist. Auch in Räumen, in denen sich niemand aufhält, kann einfach der Stecker gezogen werden. Wer mehrere Lichtquellen zusammenschließen möchte, kann dafür stromsparende, abschaltbare Steckdosenleisten einsetzen.

Weitere Informationen und Links: Zusätzliche Informationen zum Einsatz energiesparender Lichterketten unter:

www.verbraucherzentrale.nrw/node/10902

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 4. November

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar
Kreisbahnstr. 35, 52428 Jülich (Koslar), 02461/58646

Samstag, 5. November

Rosen-Apotheke
Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428/6699

Sonntag, 6. November

Faust-Apotheke
Grabenstr. 83, 52249 Eschweiler, 02403/31333

Montag, 7. November

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt
Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Dienstag, 8. November

Post-Apotheke
Kölnstr. 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Mittwoch, 9. November

Marien-Apotheke
Rurdorfer Str. 56, 52441 Linnich, 02462/8033

Donnerstag, 10. November

Marien-Apotheke
Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Freitag, 11. November

Nord Apotheke
Nordstr. 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Samstag, 12. November

St. Barbara-Apotheke
Hauptstr. 106, 52499 Baesweiler (Setterich), 02401/51455

Sonntag, 13. November

easyApotheke Eschweiler
Langwahn 54, 52249 Eschweiler, 02403/555550

Montag, 14. November

Apotheke am Denkmalplatz
Denkmalplatz 41, 52477 Alsdorf (Mitte), 02404/919522

Dienstag, 15. November

Cornelius-Apotheke OHG
Jülicher Str. 115, 52477 Alsdorf (Hoengen), 02404/61920

Mittwoch, 16. November

Bonifatius-Apotheke
Drimbornshof 2, 52249 Eschweiler (Dürwiß), 02403/54764

Donnerstag, 17. November

Apotheke am Markt
Hauptstr. 120, 52499 Baesweiler (Setterich), 02401/8019995

Freitag, 18. November

Glückauf-Apotheke
Geilenkirchener Str. 446, 52134 Herzogenrath (Merkstein), 02406/61042

Samstag, 19. November

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar
Kreisbahnstr. 35, 52428 Jülich (Koslar), 02461/58646

Sonntag, 20. November

Anna-Apotheke
Bahnhofstr. 59, 52477 Alsdorf, 02404/90610

Montag, 21. November

Schlossplatz-Apotheke
Römerstr. 7, 52428 Jülich, 02461/50415

Dienstag, 22. November

Rur Apotheke
Kleine Kölnstr. 16, 52428 Jülich, +49246151152

Mittwoch, 23. November

Martinus Apotheke
Frauenrather Str. 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Donnerstag, 24. November

Graben-Apotheke
Grabenstraße 48, 52249 Eschweiler, 02403/26940

Freitag, 25. November

Post-Apotheke
Kölnstr. 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Samstag, 26. November

Mohren-Apotheke OHG
Kückstr. 38, 52499 Baesweiler, 02401/7395

Sonntag, 27. November

Apotheke am Markt
Hauptstr. 120, 52499 Baesweiler (Setterich), 02401/8019995

Montag, 28. November

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt
Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Dienstag, 29. November

Adler-Apotheke
Rathausstr. 10, 52459 Inden, 02465/99100

Mittwoch, 30. November

Blumenrather-Apotheke
Blumenrather Str. 48, 52477 Alsdorf (Mariadorf), 02404/61812

Donnerstag, 1. Dezember

Nord Apotheke
Nordstr. 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Freitag, 2. Dezember

Marien-Apotheke
Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Samstag, 3. Dezember

Kreuz Apotheke
Kirchstr. 35A, 52499 Baesweiler, 02401/4200

Sonntag, 4. Dezember

Rur Apotheke
Kleine Kölnstr. 16, 52428 Jülich, +49246151152
(Alle Angaben ohne Gewähr)



Malteser Menüservice

Der Malteser Menüservice – garantiert leckere Gerichte, von Profis gekocht und freundlichen Maltesern gebracht. Aus frischen Zutaten, abwechslungsreich und gesund – auf Wunsch 7 Tage die Woche. Mal probieren? Einfach anrufen.

www.malteser-menueservice.de
Tel.: 02461/9735 16



» Malteser Menüservice: weil man Qualität schmeckt.«

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst
01805 / 98 67 00

Krankenhäuser im Kreis Düren
St.-Augustinus-Krankenhaus
Düren-Lendersdorf
02421 / 59 90
St.-Marien-Hospital
Düren-Birkesdorf
02421 / 80 50
Krankenhaus Düren gem.
GmbH
02421 / 300

Psychologischer Notdienst
Jülich
02461 / 52 655
Nebenstelle Aldenhoven
02464 / 58 58 198
Nebenstelle Linnich
02462 / 860

Technischer Notdienst
NGW-Entstördienst Erdgas-
und Wasserversorgung,
Betriebsstelle Linnich
02462 / 20 67 46
Störung an Strom-, Gas- oder
Wasserleitungen der

Regionetz GmbH
0800 / 39 80 110
Tierärztlicher Notdienst

Kreis Düren
02423 / 90 85 41
Tierschutzverein Jülich

02461 / 34 87 00
Anonyme Alkoholiker
0176 / 5008 7394

HÖRWELT RUR

**FÜR IHR BESSERES HÖREN
UND VERSTEHEN**

Unsere Leistungen im Überblick:

- Kostenlose Höranalyse
- Überprüfung Ihrer Hörsysteme
- Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Probetragen der neuesten Hörsysteme
- Spezial-Angebote
- Hausbesuche-Service
- Termine auch außerhalb der
Öffnungszeiten möglich



BESSER HÖREN, MEHR LEBENSQUALITÄT!

Wir begleiten Sie individuell, sensibel und mit persönlichem Engagement auf Ihrem Weg zum verbesserten Hören. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer Standorte

Hörwelt Rur Langerwehe
Hauptstraße 126
52379 Langerwehe
0 24 23 - 407 33 77
info@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Aldenhoven
Frauenratherstraße 7
52457 Aldenhoven
0 24 64 - 909 44 30
aldenhoven@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Nideggen
Thumer Linde 5
52385 Nideggen
0 24 27 - 9 09 99 30
nideggen@hoerwelt-rur.de

Gesundheit im Zentrum.

Wir beraten und betreuen Sie umfassend und kompetent bei pharmazeutischen - heilpraktischen und kosmetischen Fragen - sowie bei Dienstleistungen im Sanitätsbereich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



BONUS

In unseren Apotheken und im Sanitätshaus können Sie Punkte sammeln.

Wir belohnen Ihr Engagement mit einer attraktiven Prämie. Ab sofort erhalten Sie für Ihren Einkauf bei uns Treuepunkte. Für je 10 Euro Ihres Einkaufs erhalten Sie einen Treuepunkt, den Sie einfach in Ihr persönliches Bonusheft von uns einstempeln lassen.



Marienstraße 1
Aldenhoven
Tel. 02464 17 54
www.apotheke-aldenhoven.de



Frauenrather Straße 7
Aldenhoven
Tel. 02464 65 00
www.apotheke-aldenhoven.de



Alte Turmstraße 42
Aldenhoven
Tel. 02464 90 75 95
www.med-pro.eu



Klimafreundliche Fertigbauten werden zum Wettbewerbsvorteil für Unternehmen

Fertighaushersteller bauen mehr als nur Eigenheime

„Wer bauen möchte, ist heute weniger auf eine bestimmte Bauweise festgelegt als früher und fußt seine Entscheidung umso mehr auf guten Argumenten“, sagt Achim Hannott, Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF). Die Argumente der Fertigbaubranche kommen nicht nur bei privaten, sondern auch bei gewerblichen Bauherren immer besser an.

Der Fertigbaugedanke ist schon viele hundert Jahre alt. Einer der ersten, der ihn hegte war das Universalgenie Leonardo da Vinci. Um 1494 entwarf er die „Casa Mutabile“, ein Haus aus vorgefertigten Bauteilen. In Deutschland kam das Fertighaus in den 1950er und 1960er Jahren in Fahrt: Das Wirtschaftswunder schaffte in dieser Zeit Wachstum, das den Eigenheimbau und auch die Fertigbauweise antrieb. Schon seit einigen Jahren wächst der Fertigbauanteil vor allem auf Kosten anderer Bauweisen, denn die Vorteile von Holz-Fertighäusern überzeugen immer mehr Bauherren. Die Fertigbauweise bietet allen voran Planungssicherheit in Sachen

Baukosten und Bauzeit. Ein Fertighaus kommt aus der Hand eines Anbieters, der sich darum kümmert, dass es planmäßig realisiert wird. Die führenden Hersteller halten dabei strenge Qualitätsvorgaben ein, die über die Anforderungen des Gesetzgebers hinausgehen und die dem Bauherrn noch mehr Sicherheiten bieten. Die industrielle Vorfertigung großer Wand-, Dach- und Deckenelemente unter konstanten Produktionsbedingungen im Werk schafft verlässliche Voraussetzungen hierfür. Bei Ein- und Zweifamilienhäusern, dem Kerngeschäft der meisten Fertighaushersteller, beträgt der Fertigbauanteil gemäß den bundesweiten Baugenehmigungszahlen rund 23 Prozent. Vor zehn Jahren waren es noch 15 Prozent. Zunehmend interessant ist die Fertigbauweise aber nicht nur für private, sondern auch für gewerbliche Bauherren und Investoren. Die kurze und planbare Bauphase bedeutet für sie auch weniger Einschränkungen rund um den Neubau - ganz gleich, ob er auf einem belebten Firmengelände oder auf einem engen Grundstück



Vor dem Stadion des 1. FC Heidenheim hat Lehner Haus ein Vereinslokal und die Geschäftsstelle mit Fanshop des Zweitligisten gebaut.

Foto: BDF/Lehner Haus

in der Innenstadt entsteht. „Der Fertighausbau findet ‚just in time‘ statt. Die Lieferung und Montage der Elemente bis hin zum wetterfesten, abschließbaren Gebäude ist meist schon nach zwei Werktagen erledigt“, erklärt Hannott. Trotz der industriellen Routinen handele es sich bei modernen Fertighäusern nicht um uniforme Massenware, sondern um Maßanfertigungen in Losgröße 1. „Jedes Fertighaus wird mindestens so individuell konfiguriert wie ein Neuwagen - aus einer unerschöpflichen Fülle an Möglichkeiten wird es genau auf die Wünsche und den Bedarf des Bauherrn hin zugeschnitten und meist schlüsselfertig übergeben“, macht der BDF-Geschäftsführer klar. Individuelle Bungalows, Stadtvillen und Doppel- oder Reihenhäuser entstehen in Fertigbauweise, aber auch prestigeträchtige Objektbauten: von sozialen Einrichtungen wie Kindergärten

und Altenheimen über Bürogebäude und Produktionshallen bis hin zu Geschäften, Hotels oder auch kompakten Anbauten. Immer mehr Bauherren entscheiden sich zudem aus ökologischen oder gesundheitlichen Gründen für ein Fertighaus, denn es wird aus dem natürlichen und CO₂-bindenden Baustoff Holz konstruiert und auf einen niedrigen Energiebedarf hin ausgerichtet. Auch Konzepte für besondere Wohngesundheit und Barrierefreiheit werden immer öfter nachgefragt und angeboten. „Wir befinden uns in einer Frühphase der wirtschaftlichen Transformation, in der unternehmerisches Engagement für das Klima und für ein nachhaltiges Arbeitsumfeld noch einen echten Wettbewerbsvorteil bieten können. Wer sich für ein klimafreundliches Holz-Fertighaus entscheidet, fördert damit auch das Image seines Unternehmens“, schließt Hannott. (BDF/FT)

Fertiggerage + Garagentor Carport + Gerätehaus

Große Ausstellungen - eigene Montage

Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler



Renovierung & Modernisierung

Hochwertige Treppen
direkt vom Hersteller



**FRANKEN
& SÖHNE**

Das Original

Hofbongardstraße 7 · 52457 Aldenhoven
Telefon 02464 1750
www.schreinerei-franken.de



Privathäuser, Hotels und vieles mehr wird heute immer öfter in Holz-Fertigbauweise errichtet. Foto: BDF/Sonnleitner Holzbauwerke

Verlegeunterlagen geben Fußböden eine stabile Basis

Nicht nur aufs Äußere achten

Welcher Bodenbelag sieht schön aus und passt zu welchem Raum? Mit der Beantwortung dieser Frage verbringen Renovierer meist viel Zeit. Für einen dauerhaften Geh- und Wohnkomfort muss jedoch das komplette Bodensystem funktionieren. Ein entscheidender Faktor dabei ist die so genannte Verlegeunterlage - eine zusätzliche elastische Schicht zwischen Estrich und Belag. Sie kann bei Tritten und Stößen wie ein Stoßdämpfer wirken, was die Haltbarkeit und Lebensdauer des Fußbodens erhöht. Verlegeunterlagen reduzieren außerdem den Trittschall und wirken sich positiv auf den Gehkomfort aus. Um eine gute Raumluft zu gewährleisten, sollten sämtliche beim Fußbodenaufbau verwendeten Baumaterialien - ob Estrich, Unterlagsbahn oder Klebstoff - absolut wohngesund sein. Man erkennt diese Produkte am Emissioncode-EC1-Siegel.

Von robusten Fliesen über edles Parkett bis hin zu trendigen Vinylböden: Auf der Suche nach dem passenden Bodenbelag haben Bauherren und Renovierer oft die Qual der Wahl. Auch die Auswahl der Farben und Texturen ist riesig. Entsprechend viel Zeit fließt in die Suche nach dem „schönsten“ Bodenbelag. Doch Optik ist nicht alles. Fußböden müssen auch ihren Zweck erfüllen, ständige Tritte und spitze Absätze aushalten sowie Möbel, die verschoben werden. Hinzu kommen tobende Kinder, Haustierkrallen und vieles mehr. Um das alles zu ertragen, benötigt die Oberfläche ein solides Fundament. Hier kommt die Verlegeunterlage ins Spiel. Sie liegt zwischen Estrich und Bodenbelag, dämpft die Belastungen ab und schützt so den schicken Boden vor Beschädigungen.

Auch kleinere Unebenheiten, die man in jedem Estrich findet, lassen sich mit der richtigen Verlegeunterlage ausgleichen. So wird das Szenario von schräg stehenden oder kippelnden Möbeln vermieden. Unter einen millimeterdünnen Vinylbelag gehört grundsätzlich eine druckfeste Unterlage. Diese erhöht die

Belastbarkeit des Bodens gegenüber Stuhlrollen bzw. schweren Einrichtungsgegenständen. Gleichzeitig verhindert die Unterlage, dass sich der Untergrund im elastischen Belag abzeichnet. Unter sehr harten Böden, wie etwa Parkett, sollten sich indes weiche, geschäumte Materialien befinden. Diese reduzieren den Trittschall sowohl im Wohnraum als auch im darunter liegenden Zimmer. Verlegeunterlagen ermöglichen darüber hinaus eine gewisse Wärmedämmung. Deshalb eignen sie sich gerade unter fußkalten Böden wie Fliesen oder im nicht unterkellerten Erdgeschoss. Abhängig vom Anwendungsfall kommen unterschiedliche Materialien als Verlegeunterlage in Frage. Dies können beispielsweise Holz, Pappe, Kork, Kautschuk oder verschiedene geschäumte sowie ungeschäumte Kunststoffe sein.

Fazit: Verlegeunterlagen wirken sich positiv auf Haltbarkeit und Langlebigkeit eines jeden Bodensystems aus. Darüber hinaus steigern sie den Wohn- und Gehkomfort. Das ist aber noch nicht alles: Immer wichtiger wird für Bauherren und Renovierer die Wohngesundheit. Emissionsarm müssen daher alle Komponenten des Fußbodensystems sein - vom Estrich über die Verlegeunterlage und den Klebstoff bis zum Oberbelag einschließlich der Fugendichtstoffe. Profis verwenden

den daher ausschließlich Produkte mit dem Emissioncode-EC1-Siegel. Diese erfüllen die weltweit strengsten Emissionsgrenzwerte. Nachhaltige, umweltverträgliche und wohngesunde Baumaterialien schonen gleichzeitig die Ressourcen unseres Planeten. Und schließlich sind hochwertige, gesunde Bauprodukte auch ein wichtiger Faktor für den Wiederverkaufswert einer Immobilie. (GEV)



Gnadenlose Stuhlrollen, Schaukelstühle, schwere Möbel: Ein Fußboden muss viel aushalten. Die richtige Verlegeunterlage sorgt dafür, dass er diesen Belastungen standhält und die Bewohner lange Freude an ihm haben. Als zusätzliche Schicht zwischen Untergrund und Belag sorgt die Unterlagsbahn außerdem für Ruhe, indem der Trittschall gedämmt wird. Damit alle Bodenschichten zueinander passen, sollten Bauherren einen Profi hinzuziehen. Für ein wohngesundes Zuhause verwenden Handwerker nur sehr emissionsarme Bauprodukte mit dem Emissioncode-EC1-Siegel. Foto: ©BestForYou/stock.adobe.com/GEV

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 02. Dezember 2022
 Annahmeschluss ist am:
25.11.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

ALDENHOVEN INFO

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
 Gemeindeverwaltung Aldenhoven
 Bürgermeister Ralf Claßen
 Dietrich-Mülfahrt-Straße 11-13
 52457 Aldenhoven

· Politik
 CPD Udo Wassenhoven
 FWG Aldenhoven Kirsten Raab

Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Aldenhoven. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingekommene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgeschickt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Andreas Gretscher
 Mobil 02427 90 24 50
 a.gretscher@rautenbergberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112

service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION

info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

www.rautenbergberg.media
 facebook.de/rautenbergbergmedia
 twitter.de/rautenbergbergmedia
 instagram.de/rautenbergberg_media
 vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

aldenhoven-infoblatt.de/e-paper
 unserort.de/aldenhoven

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.
 Mehr unter: rautenbergberg.media

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Antiquitäten

www.antiquitaeten-dreinersmuehle.de

Schöne wohnfertige antike Möbel und vieles mehr in gepflegten Räumen übersichtlich präsentiert. 52379 Langerwehe, Hauptstr. 154, Tel.: 0173/4698752. AUSVERKAUF!

Automarkt

Sonstige/s

Auto total KFZ Meisterbetrieb

H.Contzen: Ihre SCHNELLE- PREISWERTE-GUTE KFZ Werkstatt. Inspektionen, moderne Fehlerauslese, Klimaservice, Reifenhandel, Unfallinstandsetzung, Fahrzeug-Reparaturen aller Art an ALLEN Marken. TÜV+AU im Haus. Tel 02428/5884 Inden/Pier (Gewerbegebiet) www.autototal-inden.de

Stellenmarkt

WIR SUCHEN FÜR DIESE ZEITUNG ZUSTELLER

für einen festen Zustellbezirk. Bei Interesse einfach anrufen oder WhatsApp schreiben an 02241/260-380. REGIO PRESSEVERTRIEB GMBH

Termine

Floh- & Trödelmarkt

Garagenflohmarkt

Wann: Samstag, 5.11.22 und Sonntag, 6.11.22, jeweils von 11:00 – 16:00 Uhr, wo: St. Michael Str. 30, 52396 Heimbach-Flatten, was: Deko, Gläser & Porzellan, Kleidung, Haushaltsartikel und vieles mehr

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521

Verschiedenes

Sonstiges

SUCHE Gastfamilien

für ausländische Schüler, für einige Tage, ab Frühjahr 2023. Kostenbeteiligung. Tel. 02426/1655

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab 18,00 €

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media

inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
 KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung

ab **6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

 RAUTENBERG MEDIA

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

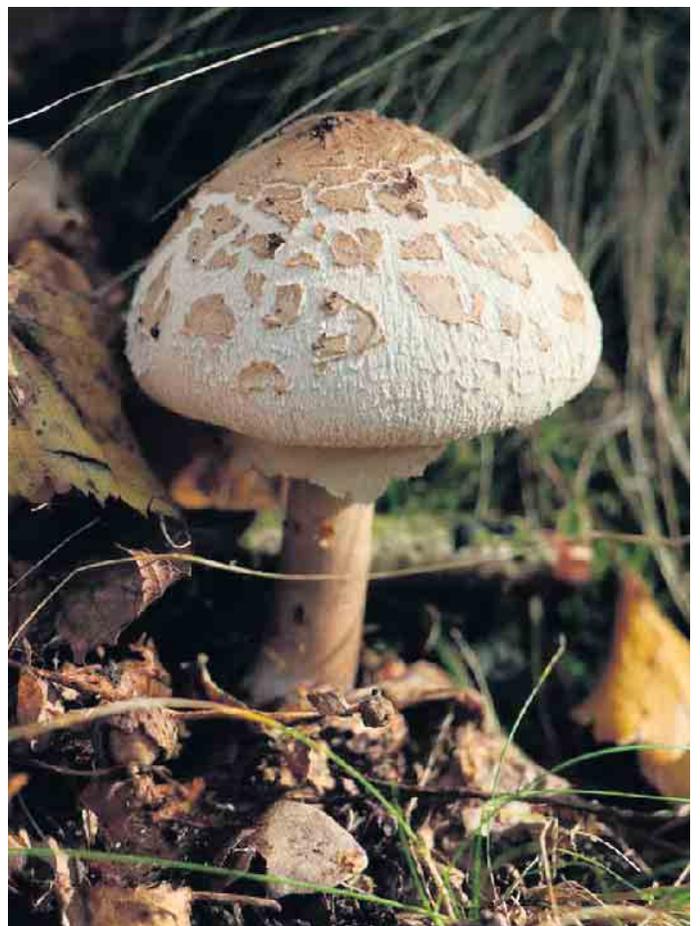
ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

DIENSTLEISTUNG

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei.
 Tel. 02429/908144 od. 0170/7553363





Traumjob zwischen Tradition und Hightech

Der Müllerberuf bietet vielseitige und zukunftssichere Arbeitsplätze



Genauere Kenntnisse über das Naturprodukt Getreide gehören zu den Grundlagen des Müllerberufs. Foto: djd/Bayerischer Müllerbund

Mehl oder vielmehr das aus ihm gebackene Brot ist in Deutschland Grundnahrungsmittel Nummer eins. Aber auch Gebäck, Nudeln, Pizzateig und viele andere Produkte wären ohne gemahlene Getreide nicht denkbar. Zwischen Bauer und Bäcker steht deshalb eines der ältesten Handwerke der Welt: der Müllerberuf. Trotz der langen Tradition ist dieser aber nicht in der Vergangenheit stehen geblieben. So steht zwar das Naturprodukt Getreide nach wie vor im Mittelpunkt, doch bei der Verarbeitung wird im Zeitalter von Automatisierung und Digitalisierung auf Hightech gesetzt. Die korrekte Berufsbezeichnung lautet heute: „Verfahrenstechnologie Mühlen- und Getreidewirtschaft Fachrichtung Müllerei“. Müller sein bedeutet, etwas Sinnerfülltes zu tun. Der Müller produziert das Mehl und legt das Fundament für hochwertige regionale Lebensmittel, die Genuss und Gesundheit miteinander verbinden. Müller sind wahrlich Genusshandwerker.

Modernes Handwerk mit Zukunft
Auf Auszubildende wartet ein vielseitiger und zukunftssicherer Beruf. Denn fundiert ausgebildete Müller sind nicht nur in Deutschland, sondern auch auf dem internationalen Arbeitsmarkt sehr gefragt. Voraussetzung für die duale Ausbildung ist ein guter Haupt- oder Realschulabschluss, Abiturienten steht auch ein

kürzeres duales Studium offen. Infos gibt es beim Bayerischen Müllerbund unter www.muellerbund.de, Ausbildungsplätze gibt es unter www.ausbildung.de. Die praktische Arbeit in der Mühle beginnt mit der Prüfung des angelieferten Getreides im Labor. Beim Mahlen selbst sind Mahlsteine und das Mehlsäckeschleppen Vergangenheit. Stattdessen verfügen moderne Mühlen über einen komplexen Maschinenpark mit vollautomatischer Prozesssteuerung, den es zu beherrschen gilt. Im Walzenstuhl wird das Getreide zu grobem Schrot, körnigem Gries oder feinstem Mehl vermahlen, dann gesiebt, gesichtet, verteilt und abgepackt. Qualitätskontrolle, organisatorische und kaufmännische Elemente gehören zum Müllerhandwerk ebenso dazu.

Zahlreiche Karriereoptionen
Nach erfolgreicher Gesellenprüfung sind die Chancen auf einen sicheren Arbeitsplatz und gute Bezahlung hoch. Zudem stehen Müllern und Müllerinnen zahlreiche Karriereoptionen offen. So kann man die Meisterschule besuchen und einen Abschluss als Müllermeister machen oder an der Technikerschule in Braunschweig innerhalb von zwei Jahren die Titel „Meister“ und „staatlich geprüfter Müllereitechniker“ erwerben. Als letzter Schritt lässt sich ein betriebswirtschaftliches

Studium draufpacken, das fit macht für alles rund um Finanzen, Marketing und Personalwesen. Zudem ermöglicht der Meister-

brief das (Fach-)Hochschulstudium in vielen technischen und ernährungswirtschaftlichen Fächern. (djd)



Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:

- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Medienberater (m/w/d)

für den KREIS DÜREN gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeit Arbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Medienberater (m/w/d) – Kreis Düren“ an: karriere@rautenberg.media oder bewerben Sie sich **online**.



Mehr als ein Dach über dem Kopf

Start des 28. Geschichtswettbewerbs - Bundespräsident Steinmeier ruft zur Teilnahme auf

„Mehr als ein Dach über dem Kopf. Wohnen hat Geschichte“ lautet das Thema der 28. Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten. Vom 1. September 2022 bis zum 28. Februar 2023 können Kinder und Jugendliche, vom Grundschulalter bis 21 Jahre, auf historische Spurensuche gehen und die Geschichte des Wohnens erkunden. Die Körber-Stiftung richtet den Wettbewerb aus und lobt 550 Geldpreise auf Landes- und Bundesebene aus. Wohnen hat Geschichte

„Wo, wie und mit wem wir wohnen, das prägt uns von den ersten Atemzügen an. Wir machen uns ‚vier Wände‘ zu eigen und ‚richten uns ein‘, auch um zu zeigen, wer wir sind oder sein wollen, wem wir uns zugehörig fühlen und wovon wir träumen“, sagt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seinem Aufruf zum Geschichtswettbewerb. „Unsere Wohnungen und Nachbarschaften spiegeln dabei immer auch politische Verhältnisse und soziale Ungleichheiten, ästhetische Ideale und sich wandelnde Werte. Wie wir wohnen, das war und das ist nicht nur ein privates, sondern auch ein politisches Thema.“

Das Thema Wohnen ist aktueller denn je: Während in den Städten der Wohnraum immer teurer wird, fehlt auf dem Land vielerorts die Infrastruktur, die das Wohnen dort lebenswert macht. Aktuelle Herausforderungen bringen Menschen aber auch dazu, nach kreativen Lösungen rund um ihren Wohnraum zu suchen. Beispiele dafür sind Wohngemeinschaften für mehrere Generationen, Konzepte für klimafreundliches Bauen und Nachbarschaftsinitiativen, die Raum bieten für Mitgestaltung. Historische Spurensuche vor Ort

Zur Einordnung der vielen aktuellen Fragen, die das Thema Wohnen aufwirft, lohnt sich ein Blick in die Vergangenheit. Denn Wohnen hat Geschichte. Die Ausschreibung 2022/23 fordert junge Menschen dazu auf, zu erforschen, wie und wo Menschen früher wohnten. Anhand historischer Beispiele kann erkundet werden, was die Wohnverhältnisse der Vergangenheit über die Gesellschaft der damaligen Zeit aussagen und wie sich das Wohnen im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. Die Themen sind dabei denkbar vielfältig: vom mittelalterlichen Wohnen und Arbeiten im

Bauernhaus über bürgerliches Wohnen im Biedermeier-Stil des 19. Jahrhunderts bis hin zur Wohnungsnot nach dem 2. Weltkrieg. Wie wurde die Küche das „Reich der Frau“, wohin zogen die sogenannten „Gastarbeiter“ in den 1960er Jahren und warum protestierten Hausbesetzer in den Großstädten? Zu all diesen Fragen können Kinder und Jugendliche auf historische Spurensuche gehen.

Wie sich Schülerinnen und Schüler einer historischen Fragestellung widmen, bleibt ihrer eigenen Kreativität überlassen – ob schriftliche Beiträge, Filme, Podcasts, Ausstellungen oder vieles mehr. Die Teilnahme ist einzeln, in der Gruppe oder im Klassenverband möglich. Dabei haben sie bis zum 28. Februar 2023 Zeit, einen Beitrag einzureichen.

Über den Geschichtswettbewerb Seit 1973 richtet die Körber-Stiftung den Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten aus. Mit bislang über 150.700 Teilnehmenden und rund 34.800 Projekten ist er der größte historische Forschungswettbewerb für junge Menschen in Deutschland. Der Geschichtswettbewerb gehört zu den von der

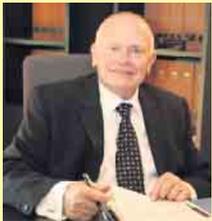
Kultusministerkonferenz besonders geförderten Schülerwettbewerben. Er ermuntert junge Menschen, sich mit der Geschichte „vor der eigenen Haustür“ auseinanderzusetzen. Der Wettbewerb fördert Kompetenzen im Umgang mit Medien und beim wissenschaftlichen Arbeiten, er weckt Kreativität bei der Darstellung der Forschungsergebnisse und aktiviert das forschende und entdeckende Lernen – auch an außerschulischen Lernorten wie Archiven, Museen, Gedenkstätten und im generationsübergreifenden Dialog.

Weitere Informationen: www.geschichtswettbewerb.de

Über die Körber-Stiftung Die Körber-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern „Innovation“, „Internationale Verständigung“ und „Lebendige Bürgergesellschaft“. 1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körber ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.

Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ ANWALTSKANZLEI WANGERIN §




RA Günter Wangerin RA Philipp Wangerin

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht - Strafrecht - Mietrecht - Vertragsrecht

📍 Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven
 Tel. 02464-5535 · Fax 02464-2668 · Notruf 24 Std.: 0174 - 327 29 21
E-Mail: info@anwaltskanzlei-wangerin.de
www.anwaltskanzlei-wangerin.de



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
 WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

